

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
Sonntags: Illustrierte Ausgabe
und Hauptliste der anwesenden
Fremden.

Bezugspreis
(einschl. Amtsblatt):
Für das Jahr Mk. 9.—
" " Vierteljahr mit Bringerlohn . . . 3.—
" " einen Monat 1.80
durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60
Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.
Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung
Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung
mit der Frei-Beilage
(für die Stadtausgabe)
„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

**Einrückungsgebühr für
das Bade-Blatt:**
Die 5mal gesp. Petitzeile 25 Pfg.
Die 3mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Hauptliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
5mal gesp. Reklamezeile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem be-
sonderen Tarif.
Bei Wiederholung wird Rabatt
bewilligt.

Anzeigen-Annahme:
bei der Geschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen Annoncen-
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-
leitung eingeleitet werden.
Für Aufnahme an bestimmt vorge-
schriebenen Tagen wird keine Ge-
wahr übernommen.

Nr. 213 und 214.

Sonntag, 1. und Montag, 2. August 1915.

49. Jahrgang.

Wiesbaden zur Kriegszeit.

Das erste Kriegsjahr ging zu Ende. In zwölf Monaten ist ein Stück Weltgeschichte von ungeheurer Fülle an uns vorbeigezogen, voll von den stärksten Erregungen, der tiefsten Tragik, der höchsten Freude. Das deutsche Volk in Waffen hat Schulter an Schulter mit seinen Verbündeten Unvergängliches geleistet, aber auch die Heimat darf sagen, dass sie sich der Aufgabe bewusst geblieben ist, die sie mit diesem Kriege und seinen Streitern verbindet. Während Schlachten geschlagen und Menschen getötet werden, hat zu Hause eine umfassende Kriegsfürsorge eingesetzt. Mit der Gabe zur Selbstdisziplin und Organisation, die der Deutsche sich anerkennen hat, sind auf allen Gebieten des öffentlichen Lebens Einrichtungen getroffen, um die schweren Schäden des Krieges zu lindern.

Wiesbaden hat in edlem Wettstreit mit den deutschen Städten die schwere Aufgabe zu lösen gesucht und schöne Erfolge erzielt. Darüber soll in einer Folge rückblickender Aufsätze berichtet werden, in denen alle kriegsfürsorglichen Einrichtungen und Maßnahmen in Wiesbaden gewürdigt werden und in denen über die vielen Aufgaben des Magistrats und der für die Kriegshilfe geschaffenen städtischen und freiwilligen Organisationen von den berufenen Stellen und bekannten Persönlichkeiten der Stadt berichtet wird.

Diese Artikelsammlung „Wiesbaden zur Kriegszeit“ will auch eine Art Geschichte der Vorgänge in Wiesbaden während des Krieges werden. Sie ist auch geeignet, den im Felde stehenden und zurückkehrenden Wiesbadenern ein Bild vom öffentlichen Leben in der Heimatstadt zu geben.

Unser Bestreben ging bei der Zusammenstellung der Aufsatzfolge dahin, die einzelnen Beiträge von Persönlichkeiten schreiben zu lassen, die als Urheber der betreffenden Einrichtungen, als Mitarbeiter dabei, oder als Fachleute den genauesten Einblick in die verschiedenen Organisationen hatten und ein Urteil über die geleistete heimatische „Kriegsarbeit“ auf den vielerlei Gebieten sich bilden konnten.

Wir sagen hiermit allen Mitarbeitern, die trotz der Überlastung mit Arbeit so bereitwillig zu diesem Abschnitt „Wiesbadener Kriegsgeschichte“ beigetragen haben, herzlichen Dank.

Die Schriftleitung.

Die Wiesbadener Volksbildungsarbeit im Kriege.

Von Direktor Dr. Höfer.

Wer von Wiesbadener Volksbildungsarbeit erzählen will, der müsste zuvor eigentlich von der Friedensarbeit berichten, und das wäre gar kein so kleines Kapitel; ist doch der Wiesbadener Volksbildungsverein einer der ältesten und stärksten Zweige an dem grossen Baum deutscher Volksbildung. Dank dem opferwilligen Verständnis zahlreicher Mitbürger, die den Mitgliederbestand des schon über ein Vierteljahrhundert alten Vereins fast dem Tausend nahe gebracht haben, und dank vor allem der tatkräftigen Hilfe des Magistrats, dessen gewichtige Jahresspende von 10 000 Mark die zuverlässige materielle Grundlage für die Arbeit des Vereins bildet, entfaltet dieser schon seit lange eine umfassende Tätigkeit, die sich vorwiegend auf folgende Gebiete erstreckt: eine grosse Volkshalle in dem am dichtesten bevölkerten westlichen Stadtteile; 5 Volkshörsäle, die zusammen nahezu 30 000 Bände enthalten; eine Flick- und Nähschule, in der das ganze Jahr hindurch für Frauen und Mädchen aller Altersstufen praktische Lehrgänge abgehalten werden; Kinderleshallen in drei Volksschulen, die, vor wenigen Jahren eingerichtet, sich eines ausserordentlichen Zuspruchs erfreuen; Volksvorträge und Volkskonzerte, bei denen unsere einheimische Künstler- und Gelehrtenwelt ihre Kräfte ungenutzt in den Dienst der guten Sache stellt; und schliesslich den eigenartigsten und umfangreichsten Teil

der Vereinstätigkeit: die Herausgabe der Wiesbadener Volksbücher, die dem Namen des Vereins wohl in der ganzen deutschen Welt einen guten Klang verschafft haben.

Schon die blosse Aufzählung dieser verschiedenen Einrichtungen beweist wohl, dass die Durchführung auch in gewöhnlichen Zeiten eine ausgedehnte Organisation und die Anspannung vieler Einzelkräfte erfordert; als dann der Krieg hereinbrach, da galt es auch hier sich den veränderten Verhältnissen anzupassen. Zwar konnten einige Zweige, wie die Leshallen und die meisten Büchereien, ziemlich unverändert fortgeführt werden; immerhin gab es auch hier äussere Schwierigkeiten, da mehrere der Schulgebäude, in denen die Volkshörsäle und Kinderleshallen untergebracht sind, für militärische Zwecke geräumt werden mussten. Infolgedessen war es auch nicht möglich, die für den vergangenen Winter geplante Eröffnung einer vierten Kinderleshalle zu verwirklichen. Die Flick- und Nähschule richtete selbstverständlich ihre Arbeit nach den Kriegsbedürfnissen ein und half fleissig bei der Herstellung von Wollsachen für die Soldaten, wobei einer ganzen Anzahl armerer Frauen durch die Übertragung von Strickarbeiten noch ein kleiner Verdienst zugewiesen werden konnte.

Auch die Verwaltung der Volksbücher,

die zunächst vom Kriege unberührt weiterging, empfand mit der Zeit sehr deutlich die Wirkungen der gewaltigen Umwälzung: hatte der August 1914 den Vertrieb der Bücher fast mit einem Schlage scheinbar lahmgelegt, so stieg im Laufe des Winters, als durch den Stellungskrieg das Bedürfnis unserer Feldgrauen nach gutem, volkstümlichem Lesestoff immer zunahm, der Bedarf weit über das gewohnte Mass hinaus, und so überstieg der Gesamtabsatz der Volksbücher im Jahre 1914 trotz der wochenlangen Lahmlegung den des vorhergegangenen Jahres um volle 200 000 Bändchen und erreichte fast eine halbe Million! Aller Voraussicht nach wird aber der Absatz im Jahre 1915 diese Ziffer ganz bedeutend übersteigen, wenn man bedenkt, dass z. B. in den beiden Monaten April und Mai allein 117 000 Stück verkauft wurden. Zu diesem gesteigerten Absatz kommt noch hinzu der nicht unbedeutliche Verbrauch durch Schenkungen an Lazarette, Gefangenenlager, Leshallen für Soldaten, Ge-

nesungsheime, Truppenübungsplätze usw.: im ganzen wurden so an 55 verschiedene Stellen mehrere Tausend Bändchen der Wiesbadener Volksbücher von der Verwaltung kostenlos abgegeben. Dabei erlitt die auf die Fortführung des Unternehmens gerichtete Arbeit keinerlei Unterbrechung: nicht weniger als 9 Bändchen (die Nummern 167—175) wurden im Jahre 1914 neu herausgegeben, und dass auch auf den Charakter der Sammlung die grosse Zeit ihren Stempel drückt, zeigen deutlich die jüngsten Veröffentlichungen (Fürst Bismarck von E. Marcks, Nettelbecks Lebensbeschreibung und eine von Leo Sternberg bearbeitete Sammlung von Kriegsliedern aus 1914/15).

Den unmittelbarsten Ausdruck der Wirkungen des Krieges jedoch fand die Arbeit des Volksbildungsvereins in der Veranstaltung der

„Kriegsabende“.

Darüber, dass die Abhaltung der gewohnten allwöchentlichen Vorträge und auch die Veranstaltung von musikalischen Abendunterhaltungen nicht in den Rahmen der grossen Zeit passe, war sich die Leitung dieser Abteilung des Vereins sofort klar; andererseits trat das Bedürfnis hervor, die Volksgenossen in dieser grossen, für den einzelnen fast überwältigenden Zeit zu sammeln und zu erheben, um so fühlbarer hervor, als in der ersten Zeit alle jene anderen Sammelpunkte, wie sie das reich ausgestaltete Vereinsleben der Stadt zu bieten pflegte, naturgemäß fast völlig verschwanden. So kamen schliesslich in selbstloser Zusammenarbeit einer ganzen Reihe von Vereinigungen und Persönlichkeiten jene „Kriegsabende“ zustande, die während des ganzen Winters geradezu zu einem Brennpunkt des heimischen Lebens wurden. Im Mittelpunkt dieser Abende standen Vorträge über solche Gegenstände, die gerade in der Kriegszeit der allgemeinsten Teilnahme sicher sein konnten. Eingerahmt waren diese Vorträge durch Ansprachen der Versammlungsleiter über die wichtigsten Ereignisse der jeweils vergangenen Woche, durch Musikstücke, Chorvorträge, Einzelgesänge, gemeinsame Lieder, Lichtbildervorträge usw. Hervorragende Vertreter der Künste und Wissenschaften, führende Persönlichkeiten der Stadt Wiesbaden, zahlreiche Vereine — sie alle stellten bereitwilligst und ohne jede Vergütung ihre wertvollen Kräfte in den Dienst der

NASSAUER HOF WIESBADEN — Durchlaufende Südfront.
Weltbekanntes Hotel und Badhaus allerersten Ranges gegenüber Kurhaus und Hoftheater.

Konzertprogramm für Sonntag und Montag.

Sonntag. Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.
Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 1/2 Uhr.

1. O dass ich tausend Zungen hätte, Choral.
2. Ungarische Lustspiel-Ouverture . . . Kéler Béla
3. Der Wanderer, Lied . . . Fr. Schubert
4. Wein, Weib und Gesang, Walzer . . . J. Strauss
5. Potpourri „Mamsel Angot“ . . . P. Lecocq
6. Unter dem Siegesbanner . . . Frz. v. Blon

Nachmittags-Konzert.

4 1/2 Uhr. 398. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Unsere Marine, Marsch . . . R. Thiele
2. Ouverture zur Oper „Raymond“ . . . A. Thomas
3. Melodie . . . A. Rubinstein
4. Fantasie aus der Oper „Tiefland“ . . . E. d'Albert
5. Fest-Polonäse . . . E. Lassen
6. Ouverture zur Oper „Der Wildschütz“ . . . A. Lortzing
7. Fantasie aus der Oper „Tannhäuser“ . . . R. Wagner
8. Aus grosser Zeit, Marsch . . . J. Lehnhardt

Abend-Konzert.

8 1/2 Uhr. 399. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Germania, Festmarsch . . . F. Lux
2. Konzert-Ouverture . . . C. Reinecke
3. Ungarische Rhapsodie Nr. 1. . . F. Liszt
4. Deutschlands und Österreichs Waffenruhm, patriotisches Potpourri . . . O. Höser
5. Ouverture zur Oper „Rienzi“ . . . R. Wagner
6. Kriegsmarsch aus der Oper „Rienzi“ . . . R. Wagner

Montag.

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters
in der Kochbrunnen-Anlage.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

Vormittags 11 Uhr.

1. Gelobet seist du Jesu Christ, Choral.
2. Ouverture zu „Figaros Hochzeit“ . . . W. A. Mozart
3. Freudengrüsse, Walzer . . . J. Strauss
4. Adelaide, Lied . . . L. v. Beethoven
5. Fantasie aus der Oper „Faust“ . . . Ch. Gounod
6. Im D-Zug, Galopp . . . F. v. Blon

Nachmittags-Konzert.

4 1/2 Uhr. 400. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Die Wacht am Rhein, Marsch . . . H. Herrmann
2. Ouverture zu „Prometheus“ . . . L. v. Beethoven
3. Königslieder, Walzer . . . Joh. Strauss
4. Kriegers Gebet . . . F. Lachner
5. Ouverture zur Oper „Die Matrosen“ . . . F. v. Flotow
6. Spinnlied und Ballade aus der Oper „Der fliegende Holländer“ . . . R. Wagner
7. Kriegeraketen, patriot. Potpourri . . . A. Conradi
8. Frisch voran, Marsch . . . A. Hahn

Abend-Konzert.

8 1/2 Uhr. 401. Abonnements-Konzert.
Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Mit Eichenlaub und Schwertern, Marsch . . . F. v. Blon
2. Ungarische Lustspiel-Ouverture . . . A. Kéler Béla
3. Arie aus „Rinaldo“ . . . G. F. Händel
Violine-Solo: Herr Konzertmeister K. Thomann.
4. Frühlingslied und Spinnerlied . . . F. Mendelssohn
5. Perlen aus Lanners Walzern . . . E. Kremser
6. Ouverture zu „Dichter und Bauer“ . . . F. v. Suppé
7. Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“ . . . G. Meyerbeer
8. In Kompagniefrent, Marsch . . . J. Lehnhardt

Neue Damen-Moden für den Herbst
aus deutschen und eigenen Werkstätten in vornehmer, solider Ausführung.
Sehr preiswert. Grösste Auswahl.

J. Hertz
Langgasse 20

Versicherung
feindländlicher Wertpapiere
gegen jeden Kapitalschaden im
Falle der Auslosung.

Bank für Handel und Industrie

(Darmstädter Bank)

Taunusstrasse 9 (gegenüber dem Kochbrunnen).

Verlosungs-Kontrolle
unter Garantie.
Überwachung des Wertpapierbesitzes.
Übernahme aller bankmäßigen
Geschäfte.

guten Sache. So trugen alle Veranstaltungen das Gepräge einer ernsten, erhebenden Sammlung und Einigung, hinter der alle Unterschiede der Parteien, Stände und Konfessionen verschwanden. Gerade deshalb war auch an allen diesen 23 Abenden der Andrang von Volksgenossen ausserordentlich gross, und obwohl sie im grössten Saal der Stadt abgehalten wurden, suchte doch oft gar mancher vergeblich Einlass, wenn die gestrenge Polizei die Türen schon lange vor der festgesetzten Zeit gesperrt hatte.

So suchte der Wiesbadener Volksbildungsverein an seinem bescheidenen Teile mit dazu beizutragen, dass in dem Lärm und Getriebe dieses furchtbarsten aller Kriege die edlen Güter, um die unsere Volksgenossen da draussen kämpfen, nicht Schaden leiden oder gar verloren gehen, sondern dass im Gegenteil Kultur und Vaterlandsgefühl, die stärksten Pfeiler, auf denen unser deutsches Volkstum ruht, gefördert werden und erhalten bleiben bis zu jenem von uns allen ersehnten Augenblick, wo der Friede, freilich dann hoffentlich ein echter Friede, uns auch äusserlich die Gewähr geben wird für eine ungestörte Pflege dieser unserer höchsten Güter.

Am Rhein.

Von Hans Ludwig Linkenbach.

(Nachdruck verboten.)

Sie sollen ihn nicht haben! — Rheinpoesie. — Die Wunder des Rheingaus. — Aus der Germania. — Neue Lieder für den alten Strom.

(Schluss.)

Wenn Biebrich mit dem Schloss des letzten Herzogs von Nassau und Schierstein mit dem, auf der Rettbergsaue geschaffenen Strandbad hinter dem Reisenden zurückblieb, dann trifft sein Blick mitten hinein in die strahlende Schönheit des eigentlichen Rheingaus, in die freundliche Berg- und Hügellandschaft, die sich vom Gebirge her zum Strom niedersinkt wie ein grosser, üppiger Garten.

Vom Ufer her grüssen all die traulichen Städtchen, die uns von der Weinkarte bekannt sind: Walluf und Eltville, Erbach und Hattenheim, Oestrich-Winkel und Geisenheim. Weiter drüben, landeinwärts, winken Rauenthal, Kiedrich und Hallgarten, das waldversteckte Kloster Eberbach, und von sonniger Höhe herab, weithin schauend, Schloss Johannisberg. Zu Füssen des sanft ansteigenden Niederwalds blinken die Häuser

Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Leut. Artl (Ludwigshafen); Stabsarzt Dr. Bode (Homburg); Oberstabsarzt Brückner mit Gemahlin (Berlin); Leut. Dürrschmidt mit Familie (Markneukirchen); Leut. Jahn (Hannover); Hauptm. Kleemann (Mainz); Frau Oberleutnant Freifrau von Lotzbeck (Bamberg); Frau Major Marquardsen (Blankenburg); Frau Hauptm. Pastor mit 2 Kadetten (Berlin); Hauptm. Planitz mit Gemahlin (Dresden); Oberst Freiherr Schenk zu Schweinsberg mit Freifräulein (Schweinsberg); Oberleut. Sievers (Wesel); Hauptm. Vahlkampf (Berlin); Frau Hauptm. Vollhardt (Lütgendortmund); Frau Oberstleut. von Wunsch mit Tochter (Berlin).

Zur Kur eingetroffen sind u. a.: Herr Graf von Blome, Schloss Salzau, im Fremdenheim Frank. Herr Geh. Hofrat Dr. Meyer-Waldeck aus Dresden im Nassauer Hof. Herr Landgerichtsdirektor Geh. Justizrat Rusche aus Stettin in der Pension Linkenbach.

Korvettenkapitän Adolf Pfeiffer aus Wiesbaden,

Kommandant einer türkischen Torpedobootsflottille, wurde mit dem Eisernen Kreuz 1. Klasse ausgezeichnet. Korvettenkapitän Pfeiffer ist, wie wir bereits gestern mitteilten, ein Sohn des Geh. Sanitätsrats Dr. Pfeiffer hier.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Vaterländischer Abend zum Gedächtnis des 1. August 1914.

Es wird uns geschrieben: Es sei nochmals hingewiesen auf den Abend des Volksbildungsvereins, der am Sonntag um 8 Uhr bei freiem Eintritt im grossen Saal der Turngesellschaft stattfindet. Es ist gewiss noch nicht die Zeit, wo wir, aller Sorgen behoben, Siegesfeste feiern wollen, und die grosse Schar der Gefallenen und der Invaliden dieses ersten Kriegsjahres machen das Gedächtnis des ersten August zu einem überaus ernsten. Aber auf der einen Seite gibt es so viele brennende Fragen und Sorgen, die immer von der Volksgemeinschaft durchdacht und durcharbeitet werden müssen, und auf der andern Seite hat uns das vergangene Jahr so

Rüdesheims in der hellen Sommersonne und droben ragt das herrliche Denkmal empor mit der Gestalt Mutter Germanias, die den Blick nach Frankreich richtet, wo die besten ihrer Söhne in heissem Kampfe stehn, zur Wehr und Wache des deutschen Vaterlands und seines schönsten Stromes.

Keiner wird in diesen ehernen Zeiten zu jenem Erinnerungsmal des deutschen Einheitsgedankens aufschauen, ohne tief im Herzen erschüttert zu sein, ohne im Innersten nachzufühlen, was unsere Väter mit diesem Denkmal aussprechen und welchen Empfindungen sie damit Ausdruck verleihen wollen.

Andächtig werden sie hinabschauen ins grüne Tal, wo die Nahe dem Rhein entgegensteht, wo fruchtgeschwellte Felder mit Obstbäumen und Weingärten wechseln, und wo auf steilen Höhen die alten Trutzburgen Wache halten über dem emsigen Leben der Gegenwart. Und der Rhein selber wird wieder tausenden froher Menschenkinder seine Kraft und Schönheit zeigen und ihnen das Geheimnis seiner besonderen Art enthüllen. Stärker und heller als je wird von seinen buntbewimpelten Schiffen das Lied der Lebensfreude erklingen.

Heute freilich schallt es nur gedämpft zu den Bergen auf, denn drüben, jenseits der waldigen Hunsrückhöhen rollt unaufhörlich der Donner der gigantischen Kämpfe um Sein oder Nichtsein des grossdeutschen Vaterlandes. Einen Tropfen Wermut hat uns das Schicksal in den schäumenden Becher der Freude gegossen, und ernster und stiller, von Gedankensorgen beschwert, durchwandern wir die deutschen Lande. Aber seltsam, das was wir Rheinpoesie nennen, blüht weiter in nie versiegendem Glanz und unbekümmert um das, was die Welt an Schrecken erfährt. Es ist als ob das blutige Ringen da draussen ein böser Traum sei, den die leuchtende Wirklichkeit überwindet und bannet. Sonnenlicht und Sonnenwärme erfüllen uns wieder und lassen uns alle Not der Zeit vergessen. Alles Trübe und Dunkle sinkt von uns nieder, angesichts der unwiderstehlichen Gewalt der rheinischen Schönheit. Und je weiter uns der Dampfer zu Tal trägt, desto froher und zuversichtlicher wird das Herz.

Neue Landschaftsbilder tauchen vor unseren Augen auf, sobald der Strom die Rheingauer Ebene verlassen hat und ins Gebirge eintritt. Assmannshausen, in dem so manches bleibende Rheinlied geboren wurde,

11 Uhr: 4 1/2 u. 8 1/2 Das Ab

11 Uhr: 4 1/2 u. 8 1/2

11 Uhr: 4 1/2 Uhr 8 1/2 Uhr: Leitung:



viel Herrlich geizt, dä ernstem und den weitesten gesprochen v Kriegsabend reich besuch

— Das E schweren Gefreite Edu Zott hier. beamter Alb Osten steht.

— Schaus Theater).

Wiederholun tag und Fre junge Wein ersten Male eidbauer Albert Bauer achte Auffül Samstag Komödie „D

— Ausst Ortsgruppe

grüsst mit s uns herüber winkt Lorch friedlich und Pfalz, wo übergang deutscher G laut und ein Grösseres, U kühne Tat c

Sankt G bauten Burg Bornhofen z stein, weiter rheinischen vergangenem sicher das Rheins poch Und jet



Aus dem WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen.

Dienstag, den 3. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr Carl Schuricht.

Mittwoch, den 4. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 5. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 Uhr im Abonnement: Militär-Konzert.
8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Freitag, den 6. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr Carl Schuricht.

Samstag, den 7. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 8. August.

11 1/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
8 1/2 Uhr im Abonnement:
Doppel-Konzert.

Montag, den 9. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den 10. August.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Das Abend-Konzert leitet der Städtische Musikdirektor Herr Carl Schuricht.

Mittwoch, den 11. August.

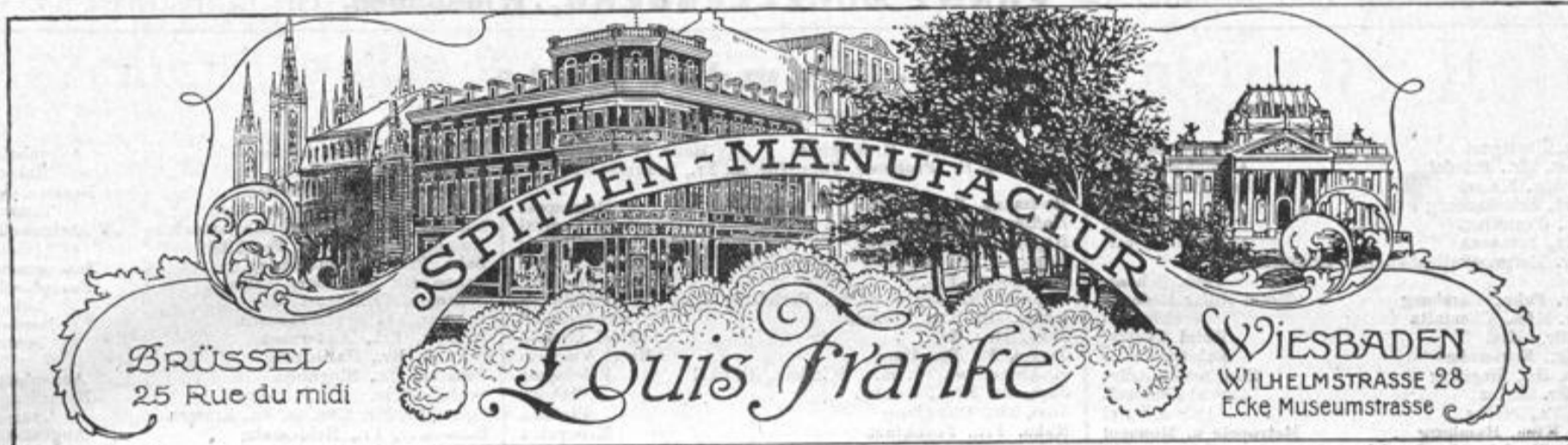
11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage.
4 1/2 u. 8 1/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Städtische Kurverwaltung.

Deutsche Bank

Wilhelmstrasse 22, Ecke Friedrichstrasse.

besorgt alle bankmäßigen Geschäfte, übernimmt Vermögens- und Nachlass-Verwaltung, vermietet Stahlkammer-Schrankfächer verwahrt Effekten u. verschlossene Depots.



viel Herrliches und Grosses gebracht, dass es sich wohl geizt, diesen Gedächtnisabend in vaterländisch ernstem und frohem Sinne zu begehen. Das ist von den weitesten Kreisen als Bedürfnis empfunden und ausgesprochen worden. So glaubt der Ausschuss für diese Kriegsabende, dass seine Veranstaltung am Sonntag zahlreich besucht werden wird.

— Das Eiserne Kreuz erhielt der inzwischen an seiner schweren Verwundung verstorbene Einj.-Freiw.-Gefreite Eduard Zott, der Sohn des Herrn Postdirektor Zott hier. Das Eiserne Kreuz erhielt auch Magistratsbeamter Albert Reuter, der als Ersatzreservist im Osten steht.

— Schauspielgesellschaft Nina Sandow (Residenz-Theater). Am Sonntag und Donnerstag finden Wiederholungen von Halbes „Jugend“ statt. Am Montag und Freitag wird Björnsons Lustspiel „Wenn der junge Wein blüht“ gegeben. Am Dienstag geht zum ersten Male Anzengrubers Volksstück „Der Meideibauer“ in Szene mit Nina Sandow als Vroni und Albert Bauer als Mathias Ferner. Am Mittwoch ist die achte Aufführung von Wieds „Die erste Geige“. Am Samstag ist die erste Aufführung von Strindbergs Komödie „Die Kameradin“.

— Ausstellung deutscher Spitzen in Frankfurt. Die Ortsgruppe Frankfurt des Vereins Neue Frauenkleidung

und Frauenkultur eröffnete in den Räumen des Kunstgewerbevereins eine Ausstellung deutscher Spitzen, die tatsächlich zeigt, dass die deutsche Spitzenindustrie zum mindesten so leistungsfähig wie die ausländische ist, so dass es nicht nötig ist, das Geld für Spitzen in das Ausland zu tragen, während unsere eigene Spitzenindustrie Not leidet. In einer Eröffnungsansprache wurde u. a. betont, dass in Berlin in den ersten Kriegsmonaten 200 000 Mk. für ausländische Spitzen noch ausgegeben wurden.

— Sommerreise 1915. Eine Scherzfrage aus dem neuen „Ulk“: Wohin man reist? — Mag dir's genügen: Der Feind nach Laufen, wir nach Siegen.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Ein Infektionsschutzschlüssel für Ärzte. Einen Infektionsschutzschlüssel für Ärzte hat jetzt Dr. Sawicki erfunden. Der Arzt in Seuchenlazaretten ist in besonderem Grade der Ansteckungsgefahr ausgesetzt. Ausser der direkten Gefahr bieten auch Türklinken, Wasserhähne, Wasserklosettketten, Klingel und Lichtkontakte die Möglichkeit einer Ansteckungsgefahr. Der neu erfundene Infektionsschutzschlüssel von Dr. Sawicki besteht nun in einer bajonettförmig gebogenen Blechröhre. An den Enden befinden sich verschieden geformte Einschnitte und an einer Seite, unweit des Endes, eine quadratförmige Öffnung. Durch Aufsetzen dieses Schlüssels auf

die Türklinke lässt sich jede Tür ohne direkte Berührung mit den Händen öffnen und schliessen. Mit den Kerben an den Enden lassen sich Wasserleitungshähne, Türschlüssel und ähnliches benutzen, die quadratförmige Öffnung ist für Stifftkontakte bestimmt. Der Schlüssel ist in der Tasche des Schutzmantels zu tragen und durch Einlegen in eine Lysollösung zu desinfizieren.

Reise und Verkehr.

— Eine neue Speisewagen-gesellschaft. Über die Errichtung einer deutsch-österreichischen Schlaf- und Speisewagen-gesellschaft fanden kürzlich Verhandlungen in Berlin statt.

— Die Brotkarte in Bayern. In Bayern ist dieser Tage eine Landesbrotkarte für ganz Bayern geschaffen worden, auf Grund deren der bayerische Reisende im ganzen Königreich gleichmäßig Brot beanspruchen kann, was namentlich für den Fusswanderer äusserst wichtig ist. Daneben gilt die nur für den Kommunalverbandsbezirk gültige Brotkarte, die von dem Kommunalverband des vorübergehenden Aufenthalts ausgegeben wird, sofern der Nachweis erbracht wird, dass am Heimatort kein Brot mehr bezogen wird.

Für die Schriftleitung verantwortlich: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690. Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.

grüsst mit seinen rebumrankten Häusern und Villen zu uns herüber. Am Eingang des lieblichen Wispertals winkt Lorch, und, von Schloss Gutenfels überragt, liegt friedlich und still das alte Caub und schaut hinüber zur Pfalz, wo vor hundert Jahren Blücher den Stromübergang erzwang. Auch hier ist ein Markstein deutscher Geschichte, der in aller Bescheidenheit doch laut und eindringlich zu uns redet, zu uns, die noch Grösseres, Unglaublicheres mit erleben durften als jene kühne Tat des alten Husarengenerals.

Sankt Goarshausen mit der stolzen, wieder ausgebauten Burg Katz, Wellmich und Kesfert und Kloster Bornhofen zu Füssen der Ruinen Sternberg und Liebenstein, weiter Camp und Filsen, die Hauptorte des mittelhessischen Obstparadieses, sie alle erzählen uns von vergangenen Tagen, sie alle zeigen uns, wie stark und sicher das Leben der neuen Zeit an den Ufern des Rheins pocht.

Und jetzt taucht hinter einer starken Krümmung

des Stroms eines der schönsten Architekturwerke des Rheinlands auf, die Marxburg, und zu Füssen des Bergkegels, der sie trägt, leuchten die Häuser von Braubach in der Sonne. Noch wenige Minuten und Oberlahnstein, wo sich die Lahn in den Rhein ergiesst, ist erreicht und drüben, jenseits der Lahn, breitet sich Niederlahnstein aus. Es folgt Ehrenbreitstein mit der hoch überm Rheintal aufragenden Festung, und hier empfängt uns schon altpreussisches Gebiet. Der Rhein hat die gesegneten Fluren des Nassauer Landes verlassen und eilt nun der niederrheinischen Tiefebene zu. Einförmiger und nüchterner werden seine Uferlandschaften, und nur einmal noch rafft er all die ihm innewohnende Kraft zusammen, um ein Bild von vollendeter Schönheit zu bieten, dort wo die Ausläufer des Westerwaldes sich zu den Bergkuppen des Siebengebirges vereinigen. Die reichste Schönheit aber liegt hinter uns. Das köstlichste Stück rheinischer Romantik blüht am nassauischen

Ufer des Stroms. Wer es nicht nur flüchtig im Vorüberfahren, sondern von Grund auf kennen lernen will, der darf sich freilich nicht dem Dampfer, oder gar der Eisenbahn anvertrauen, der muss über die Berge wandern und den sogenannten Rheinhöhenweg benutzen, der von Wiesbaden nach Beuel und jenseits wieder von Bonn nach Mainz geht, der über die Höhen des Gebirges klimmt und wieder in trauliche Seitentäler hinabsteigt, der uns auch abseits von den breiten Verkehrswegen führt, wo in unverfälschter Natur die Sitten der Väter lebendig geblieben sind.

Rheinpoesie weht uns auch hier entgegen. Sie ist ein kräftiges Heilmittel gegen die Sorgen und Leiden dieser Zeit, gegen das nervenzermürbende Treiben der Gegenwart.

Und darum ist es doppelt gut, dass diese Zeit den Rhein wieder entdeckt hat und dass sie dem halb-erstarten Sinn des alten Wortes wieder neue Bedeutung gab: „Sie sollen ihn nicht haben!“

S. GUTTMANN DAS GROSSE SPEZIALHAUS FÜR DAMEN-KONFEKTION & KLEIDERSTOFFE Wiesbaden Langgasse 13

Bekanntmachung!

Die Kellereien der Firma Henkell & Co sind zur Besichtigung geöffnet: Werktags von 10-12 u. 2½-4 Uhr Samstag Nachmittag geschlossen



Deutsche Fabrik:
Hamburg 6, Schanzstrasse 20/24.
Besichtigung und Prüfung bei

Ständige Ausstellungen:
Berlin W., Budapesterstrasse 6.
Hamburg, Jungfernstieg 34.
ERNST SCHELLENBERG, Wiesbaden, Gr. Burgstrasse 14.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 29. Juli 1915.

- | | | | | | |
|--|----------------------|---|------------------------|--|--------------------|
| Adam, Fr., Stuttgart | Hotel Central | Hiljes, Hr. Rent., M.-Gladbach | Haus Fliegen-Steiner | Rappet, Hr., Johannisberg | Augenheilstalt |
| Ahrenhardt, Hr., Friedel | Augenheilstalt | Hofmann, Hr. Professor, Fabr.-Dir. m. Fr., Braunschweig | Rose | Reusch, Hr. Dir., Berlin | Hohenzollern |
| Altmann, Hr., Kassel | Heidelberger Hof | Hoffmann, Frl., Berlin | Reichspost | Reyland, Frl., Diedenhofen | Pension Columbia |
| Anthe, Frl., Schallenberg | Einhorn | Hoffmann, Hr. Kfm., Wien | Hotel Central | Ribbert, Hr. Kaufmann, Bonn | Tannus-Hotel |
| Auer, Hr., Frankfurt | Hotel Berg | Hoppen, Fr., Vogelsang | Evang. Hospiz | Richard, Hr. Hauptm., Charlottenburg | Wilhelmsheilstalt |
| Auster, Hr., Lorschach | Augenheilstalt | Horn, Fr., Lüdenscheid | Evang. Hospiz | Roesch, Hr. Kfm. m. Fr., Kiel | Reichspost |
| Bauer, Hr. Hofmusikalienhändler, Braunschweig | Augenheilstalt | Hundeborn, Frl. | Zum Posthorn | Sahr, Frl., Charlottenburg | Zum neuen Adler |
| | | Huppert, Hr. Lehrer m. Fr., Berleburg | Prinz Heinrich | Sanne, Hr. Apotheker, Lennep | Europäischer Hof |
| Bauer, Hr. Fabr., Hamburg | Pens. Schaare | Israel, Hr. Kfm., Nassau | Schützenhof | Schaefer, Frl., Stuttgart | Luisenstr. 4 |
| Bayer, Hr. Kfm., Chemnitz | Hotel Adler Badhaus | Jahn, Hr., Hof | Hotel Central | Schäfer, Fr., Neutershausen | Herderstr. 13 |
| Behmer, Hr., Kiel | Einhorn | James, Fr. Dr., Haag | Hotel Viktoria | Schäfer, Frl., Andernach | Schützenhof |
| Bender, Fr., Karlsruhe | Delaspéestr. 3 | v. Jonquières, Fr. m. 3 Kindern, Runkel | Reichspost | Schäfer, Hr., Hallenberg | Einhorn |
| Bergmann, Hr., Siegburg | Zum neuen Adler | Jost, Hr. Kfm., Landau | Einhorn | Schieferstein, Hr., Darmstadt | Augenheilstalt |
| Bertsch, Hr., Mainz | Augenheilstalt | Just, Hr., Oldenburg | Einhorn | Schmedes, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen | Heidelberger Hof |
| Bielefeld, Fr., Mainz | Palast-Hotel | Kahn, Frl., Frankfurt | Kronprinz | Schmelzer, Fr., Heidesheim | Grüner Wald |
| Bing, Hr. Kfm., Hamburg | Metropole u. Monopol | Kaiserswerth, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Weiden | | Schmidt, Hr. Geb. Reg.-Rat, Konstantinopel | Augenheilstalt |
| Bloch, Frl. Oberlehrerin, Landsberg | Emserstr. 12 | | | Schmidt, Hr. m. Schwestern, Trier | Quisisana |
| Bloch, Fr. m. Tochter, Offenburg | Kronprinz | Kaltwasser, Frl., Biebrich | Pension Columbia | Schmidt, Frl., Elberfeld | Hotel Krug |
| Blum, Hr. Kfm., Bochum | Grüner Wald | Kapis, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart | Augenheilstalt | Schmitz, Hr., Ohligs | Reichspost |
| Bökamp, Hr. Kfm., Soest | Grüner Wald | Kemnitzer, 2 Frl., Gruna | Grüner Wald | Schramm, Hr. Kfm., München | Friedrichstr. 31 |
| Bönning, Hr. Postmeister m. Fr., Seligenstadt | Reichspost | Kiefer, Hr. Kfm., Pirmasens | Pens. Schaare | Schröder, Hr., Hanau | Einhorn |
| Bonhoeffer, Hr. Leutnant, Elberfeld | Quisisana | Kink, Hr. Lehrer, Dernabch | Grüner Wald | Schubert, Hr. Cand. med., Greifswald | Rheinischer Hof |
| Bossert, Fr., Seligenstadt | Reichspost | Kinkel, Hr. Prof., Giessen | Rheinischer Hof | Schuckhardt, Fr., Bad Nauheim | Nerotal 12 |
| Brandt, Hr. Fabr., Enschede | Hotel Berg | Klai, Hr. Kfm., Berlin | Metropole u. Monopol | Seewais, Hr. Obersekretär, Aachen | Hansa-Hotel |
| Braun, Frl., Wien | Augenheilstalt | Klein, Hr. m. Fr., Frankfurt | Hotel Central | Simmern, Hr. Leutnant, Berlin | Zum neuen Adler |
| Graf v. Bredow, Hr. Rittergutesbes., Klessen | Rose | Klein, Hr. Kfm. m. Fr., München | Reichshof | Soergel, Hr. Kfm. m. Fr., Köln | Europäischer Hof |
| Bremer, Hr. Postmeister, Buer i. W. | Evang. Hospiz | Kleiner, Hr. m. Fr., Dresden | Hotel Central | Solleder, Hr. Kfm., Schw.-Gmünd | Tannus-Hotel |
| Brückmann, Hr., Frankfurt | Hotel Berg | Koch, Hr. Leutnant, Siegen | Hotel Krug | Spitzer, Hr., Solingen | Grüner Wald |
| Bulich, Fr., Köln | Biemers Hotel Regina | Köller, Hr. Lehrer m. Fr., Brake | Evang. Hospiz | van Staveren, Hr. Student, Rotterdam | Friedrichstr. 31 |
| Carl, Hr. Kfm., Koburg | Zum Kranz | König, Fr. Rent., Berlin | Prinz Nikolaus | Steinsau, Hr. Dr., Kochel | Reichspost |
| Chariese, Hr., Erbach | Augenheilstalt | König, Hr., Berlin | Prinz Nikolaus | Stenzel, Hr. Lehrer m. Fr., Köpenick | Hotel Krug |
| Dichter, Hr., Langenschwalbach | Zur Sonne | Kohls, Hr. Kfm., Stolp | Sanat. Dr. Dornblüth | Stiefenhofen, Hr., Hönningen | Zur Stadt Biebrich |
| v. d. Dick, Hr., Berlin | Kölnischer Hof | Kramer, Hr. Student, Pyrmont | Pens. Prinzessin Luise | Strauss, Hr. Kfm., Frankfurt | Hotel Berg |
| Dippel, Hr. Oberveterinär m. Fr., Ronsdorf | | Kramer, Frl., Ratringen | Pens. Prinzessin Luise | Strecke, Hr. Oberlehrer, Soltau | Kronprinz |
| | | Krüger, Fr. Gutesbes., Buda | Pens. Wenker-Paxmann | | Zum neuen Adler |
| Dürfeld, Hr. Rent., m. Fr., Essen | Haus Fliegen-Steiner | Kuchenbecker, Hr. Major m. Tochter, Kassel | | Tiru, Hr. Bad Salzhausen | Hotel Berg |
| Emmerich, Hr., Ibsenheim | Sendig-Eden-Hotel | | | Ubrig, Hr. Kfm., Ludwigsburg | Hotel Krug |
| Ensch, Fr. m. Kind, Ifferdingen | Quellenhof | Kürnschner, Hr., Villbach | Zum neuen Adler | Uhl, Hr., Gerbach | Augenheilstalt |
| Ernst, Hr., Wehen | Silvana | Laemmel, Hr. Lehrer, Heppenheim | Hotel Berg | Urbanek, Hr. Kfm., Frankfurt | Hansa-Hotel |
| Fehmel, Frl., Bingen | Münchener Hof | Lans, Hr. Leutnant | Reichspost | Waffelbacher, Hr., Amsterdam | Hotel Viktoria |
| Ferdum, Hr. Rent. m. Fr., Essen | Augenheilstalt | Lehmann, Hr. Zahnarzt, Frankfurt | Prinz Nikolaus | Weidner, Julius, Bad Nauheim | Hansa-Hotel |
| Ferger, Hr. Oberlehrer, Seli | Grüner Wald | Lehmkuhl, Frl., Honnef | Ritters Hotel | Weisert, Frl., Guntersblum | Augenheilstalt |
| Fincke, Hr. Gerichtsrat, Essen | Grüner Wald | Lieber, Hr. Kfm., Zweibrücken | Hansa-Hotel | Westpfahl, Hr. Kfm., Offenbach | Grüner Wald |
| Fincke-Ferdum, Frl., Essen | Grüner Wald | Liesenfeld, Frl., Gevenich | Schützenhof | Wingenbach, Fr., Western | Augenheilstalt |
| Fischer, Hr. Prof. Dr., München | Hotel Viktoria | Linse, Hr. Ing., Aachen | Augenheilstalt | Winterstein, Hr. Student m. Bruder, Wien | Grüner Wald |
| Frentz, Fr. Dr., Berlin | Schwarzer Bock | Littauer, Hr. Dr. Chemiker, Berlin | Hansa-Hotel | Zimmermann, Hr. Kfm., | Hotel Vogel |
| Fresenius, Fr. Dr., Frankfurt | Hotel Viktoria | Loeblein, Fr., Birkenfeld | Metropole u. Monopol | Zöllner, Hr. Apotheker m. Fr., Duisburg | Hotel Central |
| Frohnhausen, Hr. Rechtsanwalt Dr. jur., Nordhausen | | Löffelmann, Hr. Kfm., Düsseldorf | Reichspost | | |
| | | Löß, Hr. Kfm., Bamberg | Einhorn | | |
| Gemmer, Hr. Kfm., Schwalbach | Tannusstr. 59 | Löhr, Fr., Honnef | Wiesbadener Hof | | |
| Ginsberg, Hr. Kfm., Berlin | Hotel Krug | Löwenheim, Hr. Kfm., Köln | Hansa-Hotel | | |
| Goldacker, Hr. Kfm. m. Fam., Charlottenburg | Hotel Krug | Lurie, Hr. Dr. med., Baden-Baden | Grüner Wald | | |
| Gross, Frl., Neuhof | Prinz Nikolaus | Melchers, Hr. Kfm., Hamburg | Pens. Wolftram | | |
| Gruber, Hr., Köln | Augenheilstalt | Metzner, Frl., Eisleben | Metropole u. Monopol | | |
| Grünerwald, Hr. Leutnant, Offenbach | Zur Stadt Biebrich | Moeller, Hr. Leutnant, Diedenhofen | Pension Haag | | |
| Hilbisch, Hr., Biebrich | Grüner Wald | Moser, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz | Vier Jahreszeiten | | |
| Hagedorn, Hr. Fabr., Osnabrück | Augenheilstalt | Müller, Hr. Kfm., Stuttgart | Alleeaal | | |
| Hartmann, Hr. m. Fr., Berlin | Hotel Berg | Müller, Fr., Sieghofen | Grüner Wald | | |
| Hartmann, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg | Zum neuen Adler | Müller, Fr., Langenschwalbach | Augenheilstalt | | |
| Haupt, Fr. Generalkonsul, Rio de Janeiro | Reichspost | Nonnenast, Hr. m. Fr., Breslau | Augenheilstalt | | |
| Hecht, Frl., Fulda | Quisisana | Oppenheimer, Fr., Schriesheim | Evang. Hospiz | | |
| Hegemann, Frl., Mainz | Pens. Erika | Osterrieth, Fr. Dr., Berlin | Zum Bären | | |
| Helringel, Frl., Gonsel | Zum Erbprinzen | Pahl, Hr. Kfm., Berlin | Pens. Mombijou | | |
| Hepper, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig | Häfnergasse 14 | Pfannkuchen, Frl., Elberfeld | Grüner Wald | | |
| Hermanns, Fr., Köln | Pens. Wolftram | Pohle, Hr. Kfm., Enschede | Reichspost | | |
| Herrmann, Hr. Dr., Oberarzt, Ulm | Kölnischer Hof | Preuschuck-Schützenau, Hr., Wien | Hotel Berg | | |
| Heise, Hr., Köln | Wiesbadener Hof | | Hotel Berg | | |
| | Reichspost | | | | |

Bericht über den Fremdenbesuch.

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 29. Juli	30 683	22 126	52 759
Am 30. Juli	152	59	211
Zusammen	30 785	22 185	52 970

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich
Städtisches Verkehrsbüro.

Mässige Preise!
Parkstrasse Nr. 5

HOTEL QUISISANA

Mässige Preise!
Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.

Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Hotel Wilhelma

Ruhebedürftige, sich für längere Dauer hier aufhaltende Familien werden besonders auf die schönen hochherzhaftlichen und mit allen Bequemlichkeiten eingerichteten Wohnungen des „Hotels Wilhelma“ aufmerksam gemacht. Die rückwärtige Lage und die Bauart des Hauses gewährleistet die wohl-tuendste Ruhe und Ungeörtetheit vor dem Lärm des Tages, besonders aber vor dem Geräusch der Strassenbahn. - Besorgtes Haus der guten Gesellschaft. - Prachtige, von der Straße aus nicht zu sehende Gesellschaftsräume im Neubau, dessen unvergleichliche ruhige Lage dem Besucher am wirkfamsten bei einem Spaziergang durch den Park des Paulinenschloßchens zum Bewußtsein kommt. Herrliche gedeckte Terrasse zum Speisen im Freien. - Erhöht und dadurch besonders kühl gelegen. Zeitentsprechende Preise und entgegenkommendste Vereinbarungen für Einzelne und Familien.

Wiesbaden Sonnenberger Straße 2

Erste Beilage z...

Kur...
Mittags...
We...
Reichh...
E...
Rad...
Pilsen...
Sp...
W...
Be...
Theater...
durch...

Veget...
He...
an der G...
Mittag- und...
Anc...
Zubereitun...
Jeden Dienst...
Spez...
Grosse...
Neu u. vorn...
u. elektr. L...
Tag M. 2.-...
17538

Mainz...
Gartenrost...
In nächster Näh...
v. Kerh. &...
Inh.: August...
Telephon...
6469.
Spezialausseh...
Mainzer...

Pisto...
An dem mittl...
Durchgan...
der Kolonnad...
linken Seite...
Kurhaus...

Otto...
Hofbüch...
Waffen, Munit...

Wies...
fin...
Pho...
jede...

Kurhaus-Wirtschaft Wiesbaden allerersten Ranges.

Mittagstisch von Mk. 3.— an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschaftszimmer f. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Abendstisch von Mk. 3.— an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung 17421

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Beginn u. Schluss der Vorstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal des Kurhaus-Wirtschaft durch Glockenzeichen fünf Min. vorher bekannt gegeben.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten bis 3 Uhr nachmittags und nach Beendigung der Abendkonzerte von der Sonnenberger Strasse aus.

Freier Eintritt für Nichtabonnenten bis 3 Uhr nachmittags und nach Beendigung der Abendkonzerte von der Sonnenberger Strasse aus.

Kirchliche Anzeigen.

Evangelische Kirche.

Sonntag, den 1. August 1915.

9. nach Trinitatis.

Marktkirche.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Dekan Bickel, Abendmahl.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Schüssler.

Amtshandlungen:

- 1. Nordbezirk: Dekan Bickel.
- 2. Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler.
- 3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Bergkirche.

Frühgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer Grein.
Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Veessenmeyer.

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Veessenmeyer. — Beerdigungen: Pfarrer Grein.

Ringkirche.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer D. Schlosser, Abendmahl.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Stahl-Biebrich.

Kriegsandacht: Mittwoch, 4. Aug., abends 8.30 Uhr, Pfr. D. Schlosser.
Sämtliche Amtshandlungen werden vom Pfarrer des Seelsorgebezirks ausgeführt.

- 1. Bezirk: Pfarrer Merz.
- 2. u. 4. Bezirk: Pfarrer D. Schlosser.
- 3. u. 4. Bezirk: (Wird z. Z. von den anderen Pfarrern verwaltet.)

Lutherkirche.

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Lieber, Abendmahl.
Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Hofmann, Abendmahl.

Kriegsarbeit: Dienstag, 3. Aug., abends 8.30 Uhr, Pfarrer Hofmann.
Sämtl. Amtshandlungen geschehen vom Pfarrer des Seelsorgebezirks:
1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber.
2. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann.
3. Westbezirk: Wird zur Zeit von den beiden anderen Pfarrern verwaltet.

Gottesdienst in der Kapelle des Paulinenstifts:

Vormittags 9¹/₂ Uhr: Gottesdienst.
Vormittags 11 Uhr: Kindergottesdienst.
Wochentags, morgens 7 Uhr: Andacht.

Katholische Kirche.

1. August 1915.

10. Sonntag nach Pfingsten.

Pfarrkirche zum hl. Bonifatius.

Hl. Messen sind um 5.30, 6, 7 Uhr (hl. Kommunion des Männerapostolats), Militärgottesdienst (hl. Messe mit Predigt, heil. Kommunion der Erstkommunikanten-Knaben) 8 Uhr, Kindergottesdienst (Amt) 9 Uhr, Hochamt mit Predigt 10 Uhr, letzte hl. Messe 11.30 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Andacht um eine geeignete Ernte, abends 8 Uhr Kriegsandacht.

An den Wochentagen sind während der Schulferien die hl. Messen um 6, 7 und 9.15 Uhr, Montagabend 8 Uhr ist gestiftete Andacht für die armen Seelen. Dienstag, Donnerstag und Samstag abends 8 Uhr sind Kriegsandachten, Freitagmorgen 6.45 Uhr ist Herz Jesu-Litanei, darauf Segen.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen von 5.30 Uhr an, an allen Wochentagen nach der Frühmesse, Donnerstag-nachm. von 5—7, Samstag-nachm. von 3—7 und nach 8 Uhr, für Kriegsteilnehmer und Verwandte zu jeder gewünschten Zeit.

Erzbruderschaft des allerheiligsten Altarsakramentes, Freitag 6. Aug.: öffentliche Anbetung d. Allerheiligsten im Hospiz zum hl. Geist, Eröffnung morgens 6 Uhr, Schlussandacht abends 6 Uhr.

Maria Hilf-Pfarrkirche.

Hl. Messen sind um 6 und 7.30 Uhr (gemeinsame heil. Kommunion des Marienbundes und der Erstkommunikantinnen), Kindergottesdienst (Amt) 8.45 Uhr, Hochamt mit Predigt 10 Uhr. — Nachm. 2.15 Uhr ist Andacht um günstige Witterung, abends 8 Uhr Kriegsandacht.

An den Wochentagen sind die heil. Messen um 6.15 und 8.15 Uhr, am Freitag 8.15 Uhr ist Herz Jesu-Sühneamt mit Segen, Kriegsandachten sind Montag- und Mittwochabends 8 Uhr, Freitagabend 8 Uhr ist gestiftete Herz Jesu-Andacht.

Beichtgelegenheit: Sonntagmorgen von 5.30 Uhr an, Samstag von 4—7 und nach 8 Uhr, sowie am Donnerstag von 6—7 Uhr.

Dreifaltigkeits-Pfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse, 8 Uhr zweite hl. Messe (während derselben ist gemeins. hl. Kommunion des eucharist. Männerapostolats mit Ansprache), 9 Uhr Amt, 10 Uhr Hochamt mit Predigt. — Nachm. 2.15 Uhr ist Herz Jesu-Andacht, abends 8 Uhr Kriegsandacht.

Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar!

Hotel Tannhäuser-Krug

Nicolasstrasse 25.

Infolge der eingetretenen Bierteuerung kommt bei mir ein vorzüglicher **Kreuznacher Kehrenberg das Glas zu 30 Pf.** zum Ausschank. 17467

Feine bürgerliche Küche.

Heinrich Krug.

Parkhotel-Wiesbaden

Wilhelmstrasse 36 Telephone 6349

gegenüber den Kuranlagen und dem Hoftheater, in unmittelbarer Nähe des Kurhauses. — Neue Leitung. 17492

Mäßige Preise! Hotel Spiegel Mäßige Preise!

gegenüber dem Kochbrunnen

Passanten-Bäder, ab 6 Uhr früh direkte Quellenzuleitung, 12 Badekarten Mk. 8.—

17486

„Frankfurter Hof“

Hotel & Restaurant

17483

Webergasse 37.

Schöne elegante Zimmer. — Pension. — Rheingauer Originalweine. Kulmbacher- und Wiesbadener Felsenkeller Bier. — Gute Küche.

Kaffee Parkhotel, Wilhelmstrasse 36.

Treffpunkt aller Fremden

17510

Nachmittag und Abend **Künstler-Konzerte.**

Bols- und Frühstücksstube

mit Holländischem Kaffee.

17484

Webergasse 9.

Villa Taunusblick & Rest. Chausseehaus

bei Wiesbaden.

Wirklich empfehlenswerter Sommeraufenthalt.

40 Zimmer. Tel. 3455. N. d. Prospekt.

Töchter-Pensionat Wilhelmina

Wiesbaden Haushaltungs-Pensionat I. R. Schützenstr. 18

Herrliche Waldlage. — Moderne Villa.

Gründliche theoretische u. praktische hauswirtschaftliche Ausbildung.

Wissenschaften. — Gesellschaftl. Formen. — Sport. — I. Ref.

Für jg. Damen aus Wiesbaden u. Umgebung

besondere Vormittags-Kochkurse. 17444

Näheres u. ausführl. Prospekte durch d. Vorsteherin Frau Friedr. Wilhelm Wwe.

H. Haas Herrensneider

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 17422

Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Spart Brotmarken.

An den Wochentagen sind die heil. Messen um 6.30 und 9 Uhr, Montag, Mittwoch und Freitag, abends 8 Uhr ist Kriegsandacht. Freitag, 6. Aug. (Herz Jesu-Freitag) 6.30 Uhr ist Herz Jesu-Sühnungsmesse, darnach Aussetzung des Allerheiligsten, Litanei und Segen.

Beichtgelegenheit: Sonntag früh von 6—8 Uhr, Donnerstagnachmittag von 6—7 Uhr, Samstag von 5—7 und nach 8 Uhr.

Altkatholische Kirche.

Schwabacherstrasse 60.

Sonntag, 1. Aug., vorm. 10 Uhr:

Bittamt mit Predigt um einen glücklichen Ausgang des Krieges.

W. Krimmel, Pfarrer.

Evangelisch-lutherische Gemeinde, Rheinstrasse 64.

Sonntag, 1. Aug., 9. nach Trinitatis,

vorm. 10 Uhr: Gottesdienst.

Pfarrer Steininger.

Methodisten-Gemeinde.

Immanuel-Kapelle,

Ecke Dotzheimer- u. Dreiweidenstr.

Sonntag, 1. Aug., vorm. 9.45 Uhr:

Predigt.

Vorm. 11 Uhr: Sonntagsschule.

Abends 8 Uhr: Predigt.

Dienstag, abends 8.30 Uhr: Bibelstunde.

Prediger Völkner.

Vegetar. Kur-Restaurant

I. Ranges

Fernsprecher 6107.

Herrnmühlgasse 9

an der Grossen Burgstrasse, parallel der Wilhelmstrasse.

Mittag- und Abendessen. — Reichhaltige Speisekarte. Anerkannt erstklass. Diät-Küche

Zubereitung der Speisen mit nur feinsten Molkeereibutter.

Jeden Dienstag und Freitag von 6 Uhr ab: Vorzügl. Kartoffelpuffer.

Spezialität: Eier-Pfannkuchen mit Apfelsauce.

Grosse rauchfreie und modern eingerichtete Speisesäle.

Neu u. vornehm eingerichtete Zimmer m. Frühstück u. elektr. Licht von M. 12,50 bis 17,50 pro Woche, pro Tag M. 2.— bis 2,50. — Ruhige Lage gegenüber den Bädern. H. Kupke. 17538

Mainzer Bierhalle

Gartenrestaurant. — Mauergasse 4

in nächster Nähe d. Kgl. Schlosses, 3 Min. v. Kurh. & Kgl. Hoftheater.

Inh.: August Seibel.

Telephon 6469.

Spezialauswahl des beliebten Mainzer-Aktien-Bieres

Spezialauswahl des beliebten Mainzer-Aktien-Bieres

Direkt vom Fass!

Gut bürgerlichen Mittagstisch.

Reichhaltige Frühstücks- & Abendkarte.

Vorzügliche Weine. 13414

Pistolen- und Gewehrschießstand

An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur linken Seite des Kurhauses.



An dem mittleren Durchgang der Kolonnade zur rechten Seite des Kurhauses.

Otto Seelig früher F. Kneipp

Hofbüchsenmacher Gr. Burgstrasse 6.

Waffen, Munition, Jagd- u. Angelgeräte, Hirschhornwaren, Lager u. Werkstatt.

Im Spezial-Geschäft

H. Reichard

Wiesbaden Taunusstrasse 18

finden Sie die denkbar grösste Auswahl in

Photographie-Rahmen

jeder Art, jeder Grösse, jeder Preislage. 17064



Verwendet „Kreuz-Pfennig“ Marken auf Briefen, Karten usw.



Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampo.

Table with 5 columns: Datum: 30. Juli, 7 Uhr morgens, 2 Uhr nachmittags, 9 Uhr abends, Mittel. Rows include Luftdruck, Thermometer, Dunstspannung, Relative Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagshöhe.

Höchste Temperatur: 21.0 Niedrigste Temperatur: 11.7 Wetteraussichten für Sonntag, den 1. August. Ziemlich bedeckt, noch meist trocken, etwas kühler, östliche Winde.

Geb. jg. Dame

aus vornehm. Hause, musikal. u. lebenslustig, sucht die Bekanntschaft eines gutsituierten älteren Herrn zu gemeinschaftl. Ausflügen „zwecks spät. Heirat“.

Kurtheatersaal Walhalla.

Sonntag, 1. August (Jahrestag der Mobilmachung) abends 8 Uhr: Zugunsten des Roten Kreuzes.

Gr. vaterländ. Konzert

u. Mitwirk. d. ges. Kapelle d. Ers.-Bat. d. II. Nass. Inf.-Reg. Nr. 88, Mainz v. Fr. Rehkopf-Westendorf, Herzogl. Anh. Hofopernsängerin, P. Rehkopf, Kgl. Hofopernsänger, Hofschauspieler R. Bürgner, Kapellmeister Schröder u. des Schuh'schen Männerquartett (Mitgl. des Kgl. Hoftheaters).

Preise: Proc. Loge 2 Mk., Fremdenloge 1.50 Mk., Seitenbalkon und Orchestersessel 1 Mk., Parkett und Parterre 50 Pfg.

Karten im Musikhaus Schellenberg, Kirchg. 33, Filiale Taunusstr., Reisebüro Engel, Wilhelmstr. und abends a. d. Kasse ab 6 1/2 Uhr.

Residenz-Theater.

Sonntag, den 1. August 1915, abends 7 Uhr: Gastspiel der Schauspiel-Gesellschaft Nina Sandow. Zum 2. Male: Jugend. Ein Liebesdrama in 3 Akten von Max Halbe.

Montag, den 2. August 1915, abends 7 Uhr: Gastspiel der Schauspiel-Gesellschaft Nina Sandow. Zum 9. Male: Wenn der junge Wein blüht. Lustspiel in 3 Akten von Björnsterne Björnson.

Vergnügungs-Palast

Wiesbaden Dotzheimerstr. 19. Glanz-Programm vom 1. bis 15. August 1915. Glenrou, der phänomenale Springer. Original Backes-Duo, die urkomischen hessischen Bauern. Annetas-Trio, Verwandlungs-Tänzerinnen. 3 Schwwestern Rostock, die brillanten Kunstturnerinnen. Anna Jppenstein, Operetten-Sängerin. Gerty Gold, Hum. Vortragskünstlerin. Karl Prolle, der hervorragende Bauchredner. Lilli Barollas, Ausgezeichnete Dressur-Akt mit Hunden, Taub., Kaninchen u. Affen.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

3. Jahrgang Nr. 129.

Sonntag, den 1. August 1915.

3. Jahrgang Nr. 129.

Städtisches Krankenhaus Wiesbaden.

Die Lieferung der nachstehend bezeichneten Gegenstände soll im Submissionswege vergeben werden für Pavillon 3 und 4.

- Wäschelieferung. 1. 250 Handtücher III. Kl. 2. 100 dto. grau 3. 225 Kissenbezüge 4. 200 Kissenbezüge 5. 300 Kissenbezüge III. Kl. 6. 150 Bettbezüge III. Kl. 7. 800 Unterlagen 8. 175 Deckenbezüge 9. 250 Kissenbezüge III. Kl. 10. 100 Reißfassenbezüge 11. 225 Matrasenbezüge 12. 60 Bettbezüge I. Kl. 13. 120 Handtücher I. Kl. 14. 175 Kissenbezüge I. Kl. 15. 75 Kissenbezüge 16. 50 Bettbezüge 17. 50 Kissenbezüge 18. 24 dto. kleine 19. 100 Servietten 20. 36 Tablettdecken 21. 50 Nachttischdecken 22. 15 Tischdecken 23. 60 dto. III. Kl. 24. 20 Bettbezüge III. Kl. 25. 12 dto. für Kinder 26. 12 Bettbezüge I. Kl. 27. 18 dto. III. Kl. 28. 120 Bettbezüge, große 29. 20 dto. kleine 30. 50 Wäschebezüge, große 31. 30 Wäschebezüge, kleine 32. 65 Wäschebezüge 33. 75 Frauenkleider

Bettwerk.

- 1. 27 Rohhaarmatrasen I. Kl. 2. 27 dto. Kopfteile I. Kl. 3. 83 dto. Matrasen III. Kl. 4. 33 Kopfteile d'Afrique 5. 8 Kindermatrasen, große 6. 5 dto. kleine 7. 8 wollene Decken I. Kl. 8. 46 dto. II. Kl. u. Schwesteren 9. 63 dto. III. Kl. 10. 30 dto. Fußdecken 11. 16 wollene Decken f. Kinder 12. 5 dto. Decken, extra große 13. 147 Federkissen 14. 8 dto. für Kinder 15. 5 Kinderkissen, kleine 16. 27 Federplumeaux 17. 3 Feder-Deckbetten 18. 16 Giegeftuhl-Matrasen 19. 2 Bettvorlagen 20. 11 Chaiselongue-Decken.

Lieferungsangebote mit Musterabschnitten resp. Haar- und Federproben sind unter Angabe der Preise pro Stck., Meter resp. Kilo, bis einschließlich

Dienstag den 3. August 1915

an das städt. Krankenhaus, woselbst auch die Bedingungen vorher einzusehen und zu unterschreiben sind, einzureichen. Wiesbaden, den 17. Juli 1915. Städtisches Krankenhaus.

Bekanntmachung.

Der Arbeiter Karl Weigel, geboren am 9. November 1863 zu Vorhausen, zuletzt Balkmühlstraße Nr. 14 wohnhaft, entzieht sich der Fürsorge für seine Familie, so daß sie aus öffentlichen Mitteln unterstützt werden muß.

Der Magistrat, Armen-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß nach § 12 der Abfahrordnung für die Stadt Wiesbaden Beerweins-Produzenten des Stadtbezirks ihr eigenes, 40 Liter überfügendes Erzeugnis an Beerwein unmittelbar und längstens binnen 12 Stunden nach der Kelterung und Einfüllung schriftlich bei dem Abfahramt zu deklarieren haben, widrigenfalls eine Abfahrfraude begangen wird.

Wiesbaden, den 5. Juli 1915. Städtisches Abfahramt.

Bekanntmachung.

Die Frauenabteilung des Volksbades an der Rheinstraße bleibt vom 2. August d. J. ab auf ca. 8 Tage wegen Vornahme baulicher Arbeiten geschlossen.

Verdingung.

Die Erneuerung des Anstrichs pp. der sämtlichen Fassaden des alten Rathauses, Marktstraße 16 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Freitag, den 6. August 1915, vormittags 9 Uhr, hierher einzureichen.

Die Ausführung der Beschlagsloswerke (Türbeschläge) für den Neubau Pavillon III des städtischen Krankenhauses soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Freitag, den 7. August 1915, vormittags 9 Uhr, hierher einzureichen.

Die Ausführung der Beschlagsloswerke (Türbeschläge) für den Neubau Pavillon III des städtischen Krankenhauses soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Freitag, den 7. August 1915, vormittags 9 Uhr, hierher einzureichen.

Die Ausführung der Beschlagsloswerke (Türbeschläge) für den Neubau Pavillon III des städtischen Krankenhauses soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Freitag, den 7. August 1915, vormittags 9 Uhr, hierher einzureichen.

Fruchtmarktpreise zu Wiesbaden

am 29. Juli 1915. (Die Händlerpreise sind in der wöchentlichen Bekanntgabe der Lebensmittelpreise enthalten.)

Table with 4 columns: Für 50 kg, Höchster, Niedrigster, Durchschnitt. Rows include Hafer, Neu, neues (nur im Juni, Juli, Aug.), Roggkorn, Roggstroh, Haferstroh.

Es wurden angefahren - Wagen mit Hafer, Neu, 7, 2, Stroh. Statistisches Amt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Sommermonate - April bis einschl. September - um 9 Uhr vormittags.

Wiesbaden, den 15. März 1915. Städt. Abfahramt.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan über die Festsetzung von Straßen im Distrikt Born Ohlenfall hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im Rathaus, I. Obergeschoß, Zimmer Nr. 33a, innerhalb der Dienststunden zu jedermanns Einsicht offengelegt.

Dies wird gemäß § 7 des Fluchtlinien-Gesetzes vom 2. Juli 1875 mit dem Bemerkten hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen den Plan innerhalb einer vierwöchigen, am 2. August 1915 beginnenden und mit Ablauf des 30. August 1915 endigenden Ausschlussfrist beim Magistrat schriftlich anzubringen sind.

Wiesbaden, den 24. Juli 1915. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Da es in der letzten Zeit häufiger vorgekommen ist, daß unter mißbräuchlicher Benutzung der Feuerwehler die Berufsfeuerwehr blind alarmiert wurde, machen wir hiermit darauf aufmerksam, daß diese Tat unter dem § 304 des Reichsstrafgesetzbuches fällt und mit einer Gefängnisstrafe bis zu drei Jahren, oder mit Geldstrafe bis zu 1500 M. bedroht ist.

Zudem wird bis auf weiteres für jede Anzeige über einen blinden Alarm, die zur rechtskräftigen Verurteilung des Täters führt, eine Belohnung von 20 M. ausgesetzt, bemerken wir, daß nach den Bestimmungen der Strafprozessordnung jedermann berechtigt ist, den Täter bis zum Eintreffen eines Organs der Sicherheitspolizei vorläufig festzunehmen.

Wiesbaden, den 9. Januar 1914. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Brot- und Weizenmarken haben aus Zweckmäßigkeitsgründen einige Änderungen erfahren.

Diese neuen Marken gelangen von Donnerstag dieser Woche ab an diejenigen, die von dem genannten Tage ab für weitere 4 Wochen Marken abzugeben berechtigt sind, bereits für die letzte dieser Wochen mit zur Ausgabe.

Die Gültigkeit der bisherigen Marken wird durch die Einführung der neuen Marken nicht berührt.

Wiesbaden, den 28. Juni 1915. Der Magistrat.

Stadtauschuß zu Wiesbaden.

Die Ferien des Stadtausschusses beginnen am 21. Juli und endigen am 1. September d. J. Während der Ferien dürfen Termine zur mündlichen Verhandlung der Regel nach nur in schleunigen Sachen abgehalten werden.

Dies wird gemäß § 5 des Regulativs vom 23. Februar 1884 zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Wiesbaden, den 1. Juli 1915. Der Vorsitzende.

Bekanntmachung.

Der starke Verkehr des Publikums auf den einzelnen Geschäftsabteilungen des Magistrats macht den dort beschäftigten Beamten die Erledigung größerer schriftlicher Arbeiten zeitweise fast unmöglich.

Es wird daher zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Geschäftsräume der städtischen Verwaltung - dringende Fälle natürlich ausgenommen - für das Publikum nur während der Vormittagsstunden (von 8 bis 1 Uhr) geöffnet sind, und daß die Beamten ihrer dienstlichen Weisung Folge leisten, wenn sie außer dieser Zeit gewünschte Rücksprachen ablehnen.

Wiesbaden, den 15. April 1914. Der Magistrat.

Gestorben.

Am 28. Juli, Juliane Kraft, geb. Stall, 53 J. Johanneette Lettermann, geb. Koch, 78 J. Elisabeth Spielmann, 2 J. Katharine Emmel, geb. Gödderz, 56 J. Am 29. Juli, Margarethe Herbst, geb. Stengel, 85 J. Barbara Henneberger, geb. Muth, 73 J.

Rgl. Standesamt.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden.

Beilage zu Nr. 213 des Wiesbadener Bade-Blattes.

(Sonntag, den 1. August 1915.)

Kurliste bis 29. Juli.

A.

Abrecht, Hr., Kassel
 Achterberg, Hr. Stabsveterinär, Parchim
 Ackermann, Hr. Kfm. m. Fam., Friesack
 Ackermann, Fr., Berlin
 Ackermann, Hr. Rent., Erlangen
 Ackermann, Fr. Dir., Wismar
 Adler, Hr. Kfm., Hanfurt
 Adler, Fr., Brandenburg
 Ahrens, Hr. Kfm., Hamburg
 Ahrens, Fr., Altona
 Albert, Hr., Würzburg
 Albus, 2 Fr. Lehrerinnen, Frankfurt
 Alechine, Hr. Adelsmarschall m. Fr. u. Bed., Woronesch

Evang. Hospiz Reichspost
 Goldenes Kreuz
 Dambachtal 1
 Goldener Brunnen
 Schützenhof
 Kronprinz
 Pens. Deutsch
 Schützenhof
 Taunusstr. 39 II
 Continental
 Alleeaal
 Quisisana

Alexander, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Ahrens, Hr., Essen
 Allwardt, Hr. Kfm. m. Fam., Göttingen
 Amende, Hr. Generalarzt, Berlin
 Ammer, Hr. Pfarrer Eupen
 Ammon, Fr., Insterburg
 Angela, Hr. m. Bed., Hannover
 Anger, Fr., Schöneberg
 Apell, Hr. Schriftsteller, Davos
 Appel, Hr. Kfm., Frankfurt
 Arnd, Fr., Fulda
 Arndt, Hr. Kfm., Rüstingen
 Arnolds, Fr. m. Kind, Hanau
 Artes, Hr. Kfm., Naumburg
 Assaf-Bey, Hr. Rittmeister, Potsdam
 Aseh, Hr. Kfm. m. Fr., München
 Aschenasy, Fr., Wien

Metropole u. Monopol
 Dambachtal 2
 Goldenes Kreuz
 Hotel Braubach
 Röderstr. 45
 Hotel Bristol
 Leberberg 11a
 Evangel. Hospiz
 Zum Kranz
 Schützenhof
 Hospiz z. hl. Geist
 Europäischer Hof
 Metropole u. Monopol
 Weisses Ross
 Primavera
 Pension Pohl
 Pension Charlotte

B.

Baark, Fr., Heiligensee
 Badenstein, Hr. Leutnant, Posen
 Bahrens, Fr. m. Gesellschafterin, Düsseldorf
 Bail, Hr., Mittenteich
 Balleke, Fr., Berlin
 Bamberg, Hr., Sao Paulo
 Bamberger, Hr. m. Bed., Berlin
 Bamberger, Fr., Berlin
 Bar, Fr. Komm.-Rat, Ronneburg
 Baronowski, Fr. Rent., Chemnitz
 Barré, Fr., England
 Bartels, Fr., Eutin
 Bartelt, Fr., Zülchow
 Barth, Hr. Leut., Bromberg
 Baruch, Fr. Rent., Hamburg
 Baruch, Hr. Bibliothekar, Berlin-Friedenau
 Bauer, Hr. Kfm. m. Fam., Sydney
 Bauer, Hr. Kfm., Gastrop
 Bauer, Hr. Oberst, Goslar
 Bauer, Fr. Oberst, Goslar
 Bauer, Fr., Goslar
 Baum, Hr. Kfm., Sötern
 Baum, Hr. Kfm., Danzig
 Baum, Hr., Sötern b. Birkenfeld
 Baumgarten, Fr., Koblenz
 Baumgartner, Hr. Dr., Konstanz
 Bayer, Hr., Ober-Flösheim b. Alzey
 Bechem, Fr., Hagen
 v. Bechtold, Hr. Amtsrichter, Oppenheim
 Becken, Hr.,
 Becker, Hr. Rechtsanw. Dr., Hermersdorf b. Berlin

Nerostr. 25
 Europäischer Hof
 Reichspost
 Saalgarbe 8
 Villa Olanda
 Hotel Cordan
 Kaiserhof
 Schwarzer Bock
 Schwarzer Bock
 Villa Panorama
 Hotel Dahlheim
 Augenheilstalt
 Hirschgraben 28
 Prinz Nikolaus
 Schwarzer Bock
 Villa Alma
 Pens. Wenker-Paxmann
 Pens. Wenker-Paxmann
 Pens. Wenker-Paxmann
 Kronprinz
 Pariser Hof
 Pagenstechers Augenklinik
 Hospiz z. hl. Geist
 Bahnhofstr. 10
 Kuranstalt Dr. Abend
 Sanat. Dr. Schütz
 Nonnenhof
 Goldener Brunnen
 Sanatorium Diätenmühle
 Rheinhof
 Haus Icke
 Weisse Lilien
 Palast-Hotel
 Hotel Nizza
 Hotel Nizza
 Hotel Viktoria
 Schwarzer Bock
 Zum Kranz
 Weisse Lilien
 Zum Römer
 Kaiserhof
 Sendig-Eden-Hotel
 Grüner Wald
 Zum Römer
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Glodener Brunnen
 Goldenes Kreuz
 Goldener Brunnen
 Evang. Hospiz
 Rose
 Schwarzer Bock
 Pension Uhlmann
 Reichspost
 Evang. Hospiz
 Hotel Spiegel
 Goldener Brunnen
 Pension Carus
 Homburg
 Villa Borussia
 Haus Oranienburg
 Zum Hahn
 Goldener Brunnen

Becker, Fr., Dornberg
 Becker, Fr. m. Tochter, Bonn
 Becker, Fr., Sulzbach b. Saarbrücken
 Behr, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
 Behrend, Fr., Alexandrien
 Behrend, Hr., Alexandrien
 Behrendt, Hr. Student
 Beier, Hr. San.-Rat m. Fr., Neumarkt
 Beier, Hr. Rent., Köln
 Beller, Fr., Bockenheim
 Bellinger, Hr., Trier
 Benary, Hr. m. Bed., Erfurt
 Bender, Hr. Leut. d. R., Sonnenberg
 Bender, Hr. Kfm., Elberfeld
 Benkert, Hr., Speier
 Bennecke, Hr. Oberstabsarzt, Dresden
 Benoit, Hr. Fabr. m. Fr., Beuthen
 Benoit, Emmy, Beuthen
 Benrath, Fr., Düren
 Berg, Fr. Dir., Frankfurt
 v. Berger, Fr. Oberst m. Tocht., Saarb. i. L.
 Berger, Hr. Konsul u. Bankdir., Königsberg
 Berger, Fr. Rent. m. Fam., Ronneburg
 Baroin Berger-Schellen, Berlin
 Berghoff, Hr., Sinzig
 Beringer, Hr., München
 Berliner Hr. Kfm., Berlin
 Bernfeld, Hr. Dr., Leipzig
 Bernhardt, Fr., Berlin
 Bernheim, Fr. Dr., Landgerichtsrat m. Bed., Homburg

Sanatorium Diätenmühle
 Rheinhotel
 Haus Icke
 Weisse Lilien
 Palast-Hotel
 Hotel Nizza
 Hotel Nizza
 Hotel Viktoria
 Schwarzer Bock
 Zum Kranz
 Weisse Lilien
 Zum Römer
 Kaiserhof
 Sendig-Eden-Hotel
 Grüner Wald
 Zum Römer
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Glodener Brunnen
 Goldenes Kreuz
 Goldener Brunnen
 Evang. Hospiz
 Rose
 Schwarzer Bock
 Pension Uhlmann
 Reichspost
 Evang. Hospiz
 Hotel Spiegel
 Goldener Brunnen
 Pension Carus
 Homburg
 Villa Borussia
 Haus Oranienburg
 Zum Hahn
 Goldener Brunnen

Berns, Fr., Düsseldorf
 Bernstein, Hr., Berlin
 Besant, Fr., Mainz
 Best, Hr. Stabsarzt Dr. m. Fr., Rostock

Pension Wenker-Paxmann
 Rose
 Continental
 Grüner Wald
 Rosselstr. 1
 Goldenes Kreuz
 Metropole u. Monopol
 Preussischer Hof
 Stiftstr. 6
 Hotel Royal
 Metz
 Wilhelm
 Evang. Hospiz
 Friedrichstr. 9
 Kronprinz
 Rose

Binder, Hr. Leut., Eisleben
 Bing, Fr. Rent., Speyer
 Birkenstock, Hr. Leut., Hanau
 Birkenstock-Schwartz, Fr. Major m. Tochter, Metz

Bitzer, Hr., Düsseldorf
 Blaukenburg, Fr., Berlin
 Blaustein, Hr. Buchdruckereibes., Berlin
 Blaustein, Hr., Hamburg

Blauth, Hr., Ruda (Oberschl.)
 Blechschmidt, Fr., Leipzig
 Blecken v. Schmeling, Hr. Hauptm. a. D. m. Fr., Thun

Webergasse 38 I
 Metropole u. Monopol
 Pension Humboldt
 Weisse Lilien
 Römerbad
 Villa Violetta
 Schwalbacherstr. 52
 Hainerweg 1
 Zur Post
 Zum Bären
 Zwei Böcke
 Friedrichstr. 9
 Goldenes Kreuz
 Goldenes Kreuz
 Wilhelmshelanstalt
 Privathotel Petri
 Silvana
 Hospiz z. hl. Geist
 Schlossplatz 1
 Europäischer Hof
 Europäischer Hof
 Pariser Hof
 Evangel. Hospiz
 Villa Monbijou
 Quisisana

Bloch, Hr., Filehne
 Bloch, Fr. Rent., Breslau
 Blochius, Fr. m. Tochter u. Bed., Düsseldorf
 Blume, Hr. Baurat, Lichterfelde
 Blumenthal, Hr. Rent., Berlin
 Bober, Fr. m. Tochter, Frankfurt
 Bochau, Fr., Hamburg
 Boche, Hr. Lehrer, Jülich
 Bock, Hr. Schauspieler, München
 Bock, Fr., Berlin
 Bode, Hr. Leutnant, Berlin
 Boder, Hr., Saarbrücken
 Böcker, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Altona
 Boehm, Hr. Professor, Gleiwitz
 Böttcher, Hr., Berlin
 Bolte, Hr. Hauptmann, Charlottenburg
 Bolte, Fr. Hauptmann, Charlottenburg
 Boltze, Fr. Rent., Berlin
 Bondick, Hr. Ing., Berlin
 Borek, Fr., Stettin
 Borgmann, Hr. Major, Kulm
 Borgmann, Hr. Oberlehrer, Professor, Geestemünde

Wilhelmshelanstalt
 Schwarzer Bock
 Evang. Hospiz
 Paulinenschlösschen
 Hotel Cordan
 Moritzstr. 27
 Friedrichstr. 29
 Villa v. d. Heyde
 Pension Fortuna
 Pagenstechers Augenklinik
 Häfnergasse 3
 Pension Rupp
 Hotel Minerva
 Hotel Royal
 Weisses Ross
 Schwarzer Bock
 Taunusstr. 75
 Evang. Hospiz
 Evang. Hospiz
 Weisse Lilien
 Hospiz z. hl. Geist
 Alleeaal

Braeder, Fr. Rätin, Gernode i. Harz
 Brütigam, Hr. Oberleut., Berlin
 Brui v. Sreéseny, Hr. Generalkonsul m. Fam., Mexiko

Pension Fortuna
 Pagenstechers Augenklinik
 Häfnergasse 3
 Pension Rupp
 Hotel Minerva
 Hotel Royal
 Weisses Ross
 Schwarzer Bock
 Taunusstr. 75
 Evang. Hospiz
 Evang. Hospiz
 Weisse Lilien
 Hospiz z. hl. Geist
 Alleeaal

Brenneisen, Fr., Hengstbuecherhof b. St. Alban i. d. Pfalz
 Kuranstalt Dr. Abend

Brethner, Fr., Berlin
 Breuer, Hr. Dr. phil., Berlin
 v. Brockhausen, Hr. Rittmeister, Saarbrücken
 Brötler, Hr. m. Fr., Lückenwalde
 Brohm, Hr. Leut., Hanau
 Bronkhorst, Fr. m. Pflegeschwester, Rudolstadt

Gothestr. 5
 Haus Dambachtal
 Pension Fred
 Zwei Böcke
 Wilhelmshelanstalt
 Rudolstadt

v. Bruck, Hr. Hauptmann
 v. Bruck, Fr. Hauptmann, Burr
 Brückner, Fr. Dr., Berlin
 Brunk, Fr., Kottsehbar
 Brustlein, Hr. Rittergutsbes., Dumeritz
 Buch, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Weimar
 Buchmann, Hr. Dr. m. Fam., Berlin
 Büchler, Fr., Königsberg
 Bühl, Fr., Hamburg-Altona
 Büschner, Hr., Ravenstein
 Büxenstein, Hr. Kfm., Berlin
 Buldmann, Fr., Hamburg
 Bunsen, Fr., Amerika
 Burchardt-Nienstein, Fr. Schriftstellerin, Wilmersdorf

Prinz Nikolaus
 Prinz Nikolaus
 Villa Rupprecht
 Schützenhof
 Zum Kranz
 Hotel Bender
 Sanat. Dr. Dornblüth
 Goldenes Kreuz
 Pension Prinzessin Luise
 Zum Römer
 Hotel Viktoria
 Goldener Brunnen
 Pension Ossent
 Weisses Ross
 Dr. Pagenstechers Augenklinik
 Taunusstr. 39 II
 Hotel Royal
 Pension Tomitius
 Hotel Cordan
 Dambachtal 14
 Hotel Viktoria
 Hotel Viktoria
 Privathaus Oetting
 Hotel Spiegel
 Schützenhof
 Biemers Hotel Regina

C.

Caesar, Hr. Leut., Runkel
 Cahn, Fr., Vacha
 Cahn, Hr. m. Fam., Saargemünd
 Cain, Hr., Zürich
 Camin, Fr. Komm.-Rat m. Tochter, Lauenburg (Pommern)

Hotel Viktoria
 Wiesbadener Hof
 Brüsseler Hof
 Pens. Heinsen
 Goldenes Brunnen
 Zum Bären
 Goldener Brunnen
 Evang. Hospiz
 Pension Nerotal
 Friedrichstr. 31
 Arndtstr. 8
 Hotel Bellevue
 Villa Imperator

Caspari, Hr. Bauamtmann, Chemnitz
 Cassitur, Hr. Kfm., Hamburg
 Christ, Fr., Weimar
 Christel, Fr., Straassburg
 Claesgens, Hr. Ing., Düsseldorf
 Cleve, Fr. Major m. Tochter, Crone
 Baroness Clifford, Holland
 Cohen, Fr., Elberfeld
 Cohen, Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Berlin

Goldenes Brunnen
 Zum Bären
 Goldener Brunnen
 Evang. Hospiz
 Pension Nerotal
 Friedrichstr. 31
 Arndtstr. 8
 Hotel Bellevue
 Villa Imperator

Cohen, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel
 Cohn, Hr. Kfm. m. Tochter, Berlin
 Cohn, Hr. Kfm., Landsberg
 Baronin Collas, Horgen
 Cordier, Hr. Kfm. m. Fr., Saarlouis
 Cosack, Hr. Kfm., Berlin
 Cossmann, Fr. m. Tochter, Brüssel
 Courtial, Hr., Niederselters
 Crahe, Fr., Berlin
 Freiherr v. Craillsheim, Hr. Hauptm., Spandau
 Frhr. v. Craillsheim, Hr. Leut., Augsburg

Wiesbadener Hof
 Kaiserbad
 Kronprinz
 Beuers Privathotel
 Westfälischer Hof
 Weisses Ross
 Sendig-Eden-Hotel
 Zum Römer
 Rose
 Nonnenhof
 Sendig-Eden-Hotel

Privathotel u. Pension „Balmoral“
Bierstadterstrasse 3.
 Eine vornehme Familien-Pension.
 Zimmer, Küche, Lage u. Ausstattung erstklassig.
 Sehr mäßige Preise. **Telephon 139.**
 Für Winteraufenthalt gemütliche abgeschlossene Wohnungen.
 17093 **Fritz Amschler, (früh. Besitzer).**

Sanatorium „Friedrichshöhe“
Wiesbaden :: Schöne Aussicht 46.
 Für Nerven-, innere Kranke und Erholungsbedürftige.
Speziell Gehstörungen!
 Leit. Arzt und Besitzer: **Sanitätsrat Dr. R. Friedlaender.**

Einküchenhaus 17425
Haus Dambachtal Neuberg 4.
 Neuzettlichste und preisg. Pension am Platze für Dauer-
 miter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 5 Mk. an.
 Abgeschl. Wohnung. Fließend Kalt- und Warmwasser.
 Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser
 parkartiger Garten in Waldesnähe. **Offizierverein.**

Herz Stiefel
J. Speier Nachf.
Wiesbaden
 Spezialität:
Herz-Schuhwaren
 Langgasse 18 ♦ Tel. 246.

Credé, Fr. Geh.-Rat, Dresden
 Crusius, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Altenlandsberg

Christl. Hospiz I
 Hotel Viktoria

Cüpper, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Aachen
 Curtius, Hr. Leutnant, Bonn

Rose
 Prinz Nikolaus

D.

Dadenbach, Hr. Leut., Siegen
 Daldorf, Hr. Kaiserl. deutscher Konsul m. Fr., Kapstadt

Hotel Berg
 Pension Winter

Dänhardt, Hr. Hüttendir., Algeringen
 Dammann, Fr. m. Tochter, Hannover
 Dammann, Hr. Bankbeamter, Elmshorn
 Dankelmann, Hr. Oberleutnant,
 Dankwerte, Hr. Lehrer, Technatin
 Dannhausen, Fr. Landgerichtsrat, Krefeld

Evang. Hospiz
 Sendig-Eden-Hotel
 Weisse Lilien
 Hotel Viktoria
 Evang. Hospiz

Daubert, Hr. Fabr., Braunschweig
 Davies, Fr., Bradford
 Decker, Fr., Günzburg
 van Deeym, Fr.

Sanat. Diätenmühle
 Pension Stefanie
 Weisse Lilien
 Fremdenheim International
 Kaiserhof

Desindes, Hr. m. Fr., Rüssingen
 Deumeland, Hr. Baumeister, Halberstadt
 Deutsch, Hr. Kfm. m. Fr., Luges
 Deyerl, Hr. Domänenrat m. Tochter, Schillingsfürst

Pariser Hof
 Weisses Ross
 Vier Jahreszeiten
 Schützenhofstr. 2

Diederichs, Fr., Denver
 Dieffenbacher, Hr. m. Fr., Heidelberg
 Diessner, Hr. m. Fr., Ulm
 Diestel, Hr. Generalmajor m. Fr., Rawitsch
 Diestel, Fr. m. Fam., Lankow
 Dietel, Hr. Major m. Fam. u. Bed., München
 Dietze, Hr. Oberinspektor, Ahrenburg b. Hamburg

Pens. Margaretha
 Delapestr. 2
 Hellmunderstr. 3
 Villa Royal
 Villa Hertha
 Kapellenstr. 40

Pariser Hof
 Minerva

Dilcher, Hr. Oberstleut., Marburg
 Diltbey, Fr., Geheimrat, Berlin-Grünwald
 Döbbel, Fr. Rent., Berlin
 Dörfel, Fr., Potsdam
 Döring, Fr. Lehrer, Nastätten
 Graf zu Dohna-Lauck, Hr. Major, Berlin
 Domicke-Heppner, Fr., Berlin
 Donalies, Hr. Maor, Danzig
 Donati, Fr. Rent., Berlin-Friedenau
 Dorstewitz, Fr. Hauptm.,
 Drahtler, Fr. m. Pflegerin, Wien
 Drecker, Fr., Recklinghausen
 Dreisbach, Fr., Berleburg
 Dreyfuss, Hr. Kfm. m. Fam., Strasburg i. E.
 Duderstadt, Fr., Halberstadt
 Döber, Fr., Langenreichenbach
 Freiherr v. Duering, Hr. Hauptm. m. Freifrau, Lagarde

International
 Villa Rupprecht
 Weisse Lilien
 Weisse Lilien
 Astoria-Hotel
 Fremdenheim International
 Schützenhof
 Europäischer Hof
 Weisses Ross
 Hotel Spiegel
 Alleeaal
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Nikolasstr. 7
 Weisses Ross
 Klopstockstrasse 11
 Hansa-Hotel

Dültgen, Hr. Hauptm., Wesel
 Dültgen, Hr. Oberpostschaffner, Elberfeld
 Dütsch, Hr. Major, München
 Düttenhoefer, Hr. Leut., Ludwigshafen
 Dütting, Fr. Dr.
 Dwornik, Hr., Vienenburg
 Dycke, Fr. Commen (Ostpr.)
 Dyssen, Hr. Rent. m. Fam., Gotha

Pension Leitz
 Schützenhof
 Adelheidsstr. 21
 Rhein-Hotel
 Villa Borussia
 Schützenhof
 Pension Speranza
 Haus Dambachtal

E.

Ebeling, Fr. Oberstabsarzt, Hannover
 Eber, Fr., Worms
 Freiherr v. Eberstein, Hr. Major, Liegnitz
 Eck, Hr. Kfm. m. 2 Schwestern, Metz

Haus Hilbig
 Privat-Hotel Colonia
 Hotel Royal
 Villa Speranza

Pescatore, Fr. Professor, Greifswald
Pessler, Hr. Hauptm., Plauen
Peters, Hr. Gutsbes., Dornbock b. Calbe
Peters, Fr. Justizrat, Braunschweig
Peters, Hr. Leut. d. R., Berlin
Peters, Fr., Bremen
Petri, Fr. Hauptm. m. Kindern, Mörchingen
Pfeiffer, Hr. Bauunternehmer, Wermelskirchen
Pfeiffer, Fr., Königsberg
Pferdekämpfer, Hr. Rent., Kön-Nippes
Pflotenbauer, Hr. Leut. d. R., Jauer
Pflaster, Fr., Frankfurt
Pfitzer, Hr., Stuttgart
Pirl, Fr. Gutsbes., Badersee b. Wallwitz
Pistorius, Hr. Hauptm., Kottbus
Pitz, Hr. Oberrealschuldir. Dr., Alsfeld
Pitzer, Hr., Stuttgart
Plachte, Hr. Kfm., Glogau
Pladeck, Hr. Leut., Goldberg
Plate, Fr., Nordhausen
Platte, Hr. Rent. m. Fr., Ronsdorf
Platz, Hr. Hauptmann, Landau
Pleiser, Hr., Berlin
Podolsky, Fr. m. Fam., Bad Oynhausen
Pöllnitz, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Pohle, Hr., Berlin
Polaczek, Hr. Prof. Dr., Strassburg
Polte, Fr. Kommerzienrat m. Jungfer, Magdeburg
Ponath, Hr. Justizrat, Beusel
Poppenberg, Hr. Schriftsteller Dr., Berlin
Portielje, Fr. m. Bed., Brüssel
Posselt, Hr. Stadtpfarrer m. Fr., Löwenburg
Preasburger, Hr. Hauptlehrer, Kreglingen
Priemer, Fr., Beuthen
Prieser, Hr. Rent., Krailling
Prinz, Hr., Liesen
Prisler, Hr. Hauptlehrer, Alsenz
Proesser, Hr. Sekretär
Prollius, Hr. Leutnant
Propfs, Hr. m. Fr., Hamburg
Pulkrabek, Fr., Leitmeritz
Putt, Hr. Lehrer, Bergen
v. Puttkamer, Hr. Oberstleut., Zerbot
Freiherr v. Puttkamer, Hr. Hauptm. m. Fr., Mainz, Quisisana
Quednan, Hr. Schriftsteller, Berlin
Queis, Hr. Prof. m. Fr., Havelberg
Queis, Hr. Hauptm., Argonnen
Quinter, Fr., Reetz
Raabe, Fr. Dir., Berlin
Rabowsky, Hr., Danzig
Rabbe, Hr., Hildesheim
Radde, Fr., Schneidemühl
Radicke, Fr. Lehrerin, Berlin
Rading, Fr., Rent., Sobernheim
Rafalski, Hr. Kfm. m. Fr., Danzig
Raimar, Hr. Kgl. Baurat m. Fr., Krefeld
Frhr. Raitz-von-Frensch-Garrath, Hr. Generalmajor m. Freifrau, Charlottenburg
Ramm, Hr. Lehrer m. Fr., Bredstedt b. Hann., Brüsseler Hof
Rasche, Fr., Bremen
Rast, Fr., Dresden
Rau, Fr. Rent., Dortmund
Rau, Fr. Rent., Dresden
Rau, Fr., Schauspielerin, Dresden
Rauh, Hr. Leutnant, Solingen
Rautenstrauch, Hr. Seminar-Oberlehrer, Borna
Redhouse-Sterneberg, Fr. m. Bed., Bocholt, Hospiz z. hl. Geist
Reese, Fr. Assessor, Solingen
Reguly, Fr., Pelotas
Rehn, Hr. Dr. med., Sanitätsrat m. Fr., Zwickau
Reich, Fr. m. Sohn, Berlin
von Reiche, Fr., Hamburg
von Reiche, Fr. Lehrerin, Hamburg
Reichle, Hr., Stuttgart
Reichmann, Fr., Berlin
Reiffert, Hr. Major
Reimann, Hr. Leut., Wesel
Reimer, Fr. Lehrerin, Goslar a. Harz
Reimers, Hr. Zeichenlehrer, Rostock
Reinmann, Fr., Hamburg
Reinmann, Fr., Nürnberg
Reinhardt, Fr. m. Bgl., Frankfurt
Reisert, Hr. Reg.-Rat, Marburg
Reitenbach, Hr. Bürgermeister a. D., Sobernheim
Rehig, Hr. Lehrer, Plauen i. V.
Renaud, Fr. m. Bed., Monaco
Reseweg, Hr., Herzhelm
v. Restorff, Fr. Leut., Schwengels (Ostpr.)
Rettig, Hr. Oberstabsarzt Dr. m. Fr., Züllichau (Brandenb.)
Richter, Hr. Buchhdr., Dillenburg
Riekmers, Fr., Hamburg
Riekmers, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Port Said
Riemann, Hr. Rent., Haus Dornberg b. Eickel
v. Riemsdyk, Heerde (Holl.)
Riess, Fr., Kolberg
Rikoff, Hr. m. Fam. u. Bed., Paris
Riotte, Fr., Trechtlingshausen
Ritter, Hr. Leutnant, Kolmar
v. Rodenstein, Fr. Baronin m. Jungfer, München
Röhr, Hr. Leutnant, Weimar
Röler, Hr. Kfm., Berlin
Graf u. Gräfin v. Rohden, Herlihausen
Rogge, Fr. Major, Karlsruhe
Rogge, Fr., Karlsruhe
Rohlf, Fr. Geh.-Rat, Berlin-Lichterfelde
Rohm, Hr., Ingweiler
Roos, Fr., Merseburg
Rosen, Hr. Kfm., Köln
Rosenbaum, Hr. Kfm., Enskirchen
Rosenbaum, Fr., Hannover
v. Rosenberg, Fr. Oberstleut., Darmstadt
Rosenberg, Hr. Kfm. m. Fam., Posen
Rosenberg, Fr. Hauptm. m. Fr., Stettin
Rosenberg, Fr., Berlin
Rosendahl, Fr., Düsseldorf
Rosenhaupt, Fr., Fürtth
Rosenheimer, Hr. Kfm. m. Fr., Würzburg
Roestock, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg a. Rh., Stiftstrasse 6
Roth, Hr. Stadtbaumeister Dr., Elberfeld

Haus Hilbig
Fremdenheim Frank
Zwei Böcke
Tannusstr. 67
Kuranstalt Dr. Honigmann
Quisisana
Pension Nerotal
Wermelskirchen
Zum Landsberg
Adolfs-Allee 57
Goldenes Kreuz
Nonnenhof
Hotel Spiegel
Evang. Hospiz
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Quisisana
Goldenes Kreuz
Evang. Hospiz
Schwarzer Bock
Fremdenheim Frank
Beuers Privat-Hotel
Privat-Hotel Colonia
Villa Royal
Villa Esplanade
Biemers Hotel Regina
Stiftstr. 28
Goldenes Kreuz
Geisbergstr. 20
Kaiserhof
Vier Jahreszeiten
Webergasse 44
Sanatorium Dr. Dornblüth
Villa Helene
Evangel. Hospiz
Kronprinz
Fremdenheim Frank
Goldgasse 2
Hospiz z. hl. Geist
Goldenes Kreuz
Goldener Brunnen
Wilhelmsheilanstalt
Seerobenstr. 2 III
Villa Küster
Hospiz z. hl. Geist
Neroberg-Hotel
Astoria-Hotel
Kapellenstr. 8
Kölnischer Hof
Kölnischer Hof
Christl. Hospiz II
Hansa-Hotel
Palast-Hotel
Evangel. Hospiz
Hilfnergasse 11 II
Schützenhof
Pens. Grosse
Hospiz Immanuel
Sanat. Dr. Schütz
Hobenzollern
Brüsseler Hof
Hotel Braubach
Zum Kranz
Hotel Borussia
Hobenzollern
Hobenzollern
Kuranstalt Dr. Abend
Hotel Bender
Hospiz z. hl. Geist
Privat-Hotel Colonia
Bertramstrasse 20
Zwickau
Haus Dambachtal
Leberberg 11a
Leberberg 11a
Römerbad
Pension Margaretha
Sendig-Eden-Hotel
Metropole u. Monopol
Haus Dambachtal
Grabenstr. 9
Villa Rupprecht
Sanatorium Diätenmühle
Weisse Lilien
Kaiserhof
Tannusstr. 67
Pension Haag
Palast-Hotel
Continental
Hotel Westminster
Züllichau (Brandenb.)
Pension Columbia
Zur Stadt Biebrich
Vier Jahreszeiten
Pens. Hella
Römerbad
Villa Helene
Zum Kranz
Fürstehof
Brüsseler Hof
Quisisana
Pens. Fortuna
Wilhelmsheilanstalt
Römerbad
Kaiserhof
Haus Wenden
Haus Wenden
Hilfnergasse 3
Mauritiusstr. 8
Pension Schaare
Wiesbadener Hof
Kapellenstr. 8
Villa Alma
Evang. Hospiz
Villa Violetta
Kaiserhof
Weisses Ross
Schwarzer Bock
Saalgasse 38
Sanatorium Diätenmühle
Stiftstrasse 6
Metropole u. Monopol
Roth, Hr. Chemiker Dr. m. Sohn, Frankfurt
Rothschild, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., Brüssel
Rotschild, Hr. Kfm., Frankfurt
v. Roy, Hr. Bankdirektor, Berlin
Rubensohn, Fr., Frankfurt
Ruby, Fr., Nalbrichstadt
Ruckert, Hr. Gutsbes., Rittergut Welda
Rudnick, Hr. Hauptm. u. Reg.-Schulrat m. Fr., Königsberg
i. Pr.
Rügemer, Hr., Würzburg
Rühl, Hr. Baumeister, Nürnberg
Rühl, Fr., Amsterdam
Rümelin, Fr. m. Tochter, München
Rümenapf, Hr. Zollinspektor, Mörs
v. Ruffer, Hr. Oberstleutnant m. Sohn, Stolp i. P.
Ruhle, Hr. Leut. d. R., Rostock
Rukiek, Hr. Lübeck
Ruminski, Hr. Fabr. m. Fr., Vohwinkel
Rupp, Hr. Leut.
v. Ruppert, Hr. Hauptm. m. Fr., Göttingen
Rust, Hr. Oberleutnant, Berlin
Ruth, Hr. Fabr., Metzgingen
Sachs, Fr. Hauptm., Hanau
Sachs, Hr. Kfm., Berlin
Sachtler, Hr. Leut. d. R., Dessau
Sänger, Fr., Witten
Sander, Fr., Königsberg i. Pr.
Sandkuhl, Fr., Berlin
Sandmeyer, Fr. Dr., Schwerin
Sattler, Hr. Ordenspriester, Beuron
Sauerland, Fr. Steuerrat, Strassburg
Sautermeister, Hr. Kfm. m. Fam. u. Bed., Stuttgart
Saxer, Fr. Oberleutnant, Frankfurt
Schaber, Hr. Hauptm., Gotha
Schacht, Fr. Lehrerin, Blaakenburg (Harz)
Schäfer, Fr., Hamburg
Schauffuss, Hr. Lehrer, Zeitz
Schaumburg, Hr. Hauptm. m. Fr., Eutin
Scheele, Fr., Essen
Scheibner, Hr. m. Fr., Köln
Schell, Hr., Dresden
Schellhas, Hr. Landgerichtsrat Dr., Berlin
Schellhas, Fr., Berlin
Schenck, Hr. Geheimrat Prof., Obertabesart, Marburg
Freiherr Schenk zu Schweinsberg, Hr. Oberst m. Freifrau, Schweinsberg
Schweinsberg, Hr. Oberst m. Freifrau, Sendig-Eden-Hotel
Freifräulein Schenk zu Schweinsberg, Schweinsberg, Sendig-Eden-Hotel
Scheppe, Fr. m. Fam., Frankfurt
Scherff, Fr., Bern
Schetter, Hr., Essen
Schneermann, Fr., Aschaffenburg
Scheurich, Hr. Kfm., Alzey
Scheurer, Fr. m. Tochter, Hamburg
Schiemenz, Hr. Kfm., Berlin
Schiepau, Fr., Stettin
Schiffer, Fr. m. Tochter, Godesberg
Schiller-Wechsler, Hr. Kfm., Berlin
Schirmer, Fr. Major m. 2 Kindern, Müllheim i. B., Villa Küster
Schlepps, Hr. Major, Ulm
Schlepps, Fr. Major m. Kind u. Bed., Ulm
Schlepper, Fr. m. Bed., Elberfeld
Schlepper, Fr. Staatsveterinär, Kosten
Schlotzauer, Fr., Hagen
Schmalfeld, Hr. Rentant, Reinfeld b. Lübeck
Schmarack, Hr., Berg-Gladbach
Schmelzer, Fr. Major, Koblenz
Schmidt, Hr. Fabrikbes., Dresden
Schmidt, Hr. m. Fr., Hameln
Schmidt, Fr., Harzburg a. L.
Schmidt, Fr., Darmstadt
Schmidt, Fr., Braunschweig
Schmidt, Fr. Rektor, Frankfurt
Schmidt, Hr. Landgerichtspräsident, Glatz i. Sch.
Schmidt, Hr. Landgerichtspräsident, Glatz i. Sch.
Schmid, Hr. Hauptlehrer, Feldkirchen b. München
Schmidt, Fr., Apolda
v. Schmidt-Philideck, Fr., Hannover
Schmitt, Fr., Lohr a. Main
Schmitz, Fr., Aachen
Schmohl, Hr. m. Schwester, Auerbach
Schmoll, Hr., Gensungen
Schmucker, Hr. Bankdir., Herne i. W.
Schneider, Hr. Hauptm., Naumburg
Schneider, Fr., Groppe-Gerau
Schneider, Fr., Hagen i. W.
Schneider, Fr., Köln
Schnoeckel, Fr. m. Bgl., Hamburg
Schnurmann, Fr., Frankfurt
Schoeller, Fr. m. Jungfer, Düren
Schönberg, Hr. Oberstleut. m. Fr., Soldau
Schoenfeld, Fr. m. Sohn, Weilburg
Schönith, Hr., Heidelberg
Schöttler, Hr. Fabr. Hagen i. W.
Schöttler, Fr., Hagen i. W.
Scholl, Fr., Düsseldorf
Scholtz, Fr., Lehrerin, Myslowitz
Scholz, Hr. Kfm., Werdau, Sa.
Scholz, Hr., Berlin
Schopen, Hr. Inspektor, Frankfurt
Schotte, Fr. Major m. Fam. u. Bgl., Metz
Schraeder, Fr., Rio de Janeiro
Schrag, Hr. Leut., Wilhelmshaven
Schrapf, Hr. Dr. m. Fam. u. Bgl., Leipzig
Schreiner, Fr., Dresden
Schreiber, Hr., Chemnitz
Schreiterer, Hr. Rittmstr. m. Fr., Leipzig
Schreyer, Hr., Amberg
Schreyer, Fr., Amberg
Schrobsdorf, Fr., Zachow
Freifrau v. Schroeder, Dieuze
Schroeder, Hr. Leut., Giessen
Schrüter, Fr., Berlin
Schrüpp, Fr. Hauptm., Passau
Schüle, Hr. m. Fr., München
Schüller, Hr. Dir. m. Fam., Grevenbroich
Schütz, Hr. Major m. Fam. u. Bed., Mörchingen
Schützmann, Fr., Hamburg
Schuk, Hr. Student, Berlin
Schulte, Hr. Leut., Duisburg
Schultheiss, Hr. Kfm., Mannheim
Schultz, Hr. Oberlehrer Prof. Dr., Hamburg-Bergedorf
Schultze, Hr. Rent. m. Fr., Zehdenick
Schultz-Nertz, Fr., Neustadt a. H.
Schulz, Fr., Petrograd
Schulz, Hr. m. Fr., Fremdenheim International
Schulze, Hr. Lehrer, Rostock
Schumann, Hr., Hanau
Schwamborn, Hr. Prof. Dr., Unkel a. Sgeg. Europäischer Hof
Schwarz, Fr., Berlin
Schwarz, Fr., Stettin
Schwarzach, Hr., Erlmitz
Schwarzberg, Fr.
v. Schweder, Hr. Hauptm., Mainz
Schweiger, Hr. Rent., m. Pflegerin, Braunschweig
Schwengers, Fr., Köln
Schwenke, Fr. Rent., Nienburg
Graf von Schwerin, Hr. Kaiserl. Legationssek. u. Oberleut., Born
Scott, Fr., Königsberg
Securius, Hr. Rent. m. Pflegerin, Alleeaal
Seelgen, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel
Seidel, Hr., Breslau
Seifert, 2 Fr. Lehrerinnen, Fürtth
Seip, Hr. Kfm., Hamburg
Selzke, Hr. Kfm. m. Tochter, Leipzig
Semper, Fr., Hamburg
Senckel, Hr. Hauptmann, Stettin
Senkel, Fr. Hauptm., Stettin
Sensfelder, Hr. Kfm., Büttborn
Sertürmer, Hr. Hauptm., Hameln
Serraves, Hr. Oberstleut. m. Fr., Freiburg i. Br.
Severin, Hr. Major
Seydewitz, Hr. m. Fr., Naumburg a. S.
Seyner, Hr. Kfm. m. Fr., Diedenhofen
Sichel, Hr. Kfm., Hanau
Siederberg, Fr., Oldenburg
Sieger, Fr. m. Nichte, Hof
Siegert, Hr. Hauptm. m. Fr., Landsberg a. d. Warthe
Siegler, Hr. Kfm. m. Fam., Hamburg
Siemon, Fr., Mühlhausen
Siemund, Fr. Rent., Hamburg
Siemann, Fr., Frankfurt
Siewers, Hr. Hüttendir., Kneuttingen
Simon, 2 Fr., Pirmasenz
Simon, Fr. Hauptmann, Garnikau
Simon, Fr. Geh.-Rat, Frankfurt
Singer, Fr. Oberbürgermeister Dr., Jena
Siedzinski, Hr. Pfarrer, Slupia
Smetlage, Fr., Freiburg i. Br.
Sommer, Fr. Sanitätsrat, Aachen
Sommermeyer, Fr. Lehrerin, Hamburg
Sonnenburg, Fr., Schöneberg
Soschinski, Hr. Rent. m. Tochter, Gneseu
Speising, Fr., Dortmund
Spanier, Hr. Lehrer Dr., Magdeburg
Speck, Hr. Prof., Breslau
Spelahn, Hr. Dir. m. Fr., Chemnitz
Spielberg, Fr. Major, Angerburg
Spies, Hr. Oberzahlmeister, Berleburg
Spindler, Hr. Kfm. m. Fr., Hilden
Spitzer, Hr. Kfm., Posen
Spuhler, Hr., Alsenz
Stach v. Goldheim, Fr., Dieuze
Stadtlauter, Hr. Konsul, Bremerhaven
Staffel, Hr. Leutnant, Wilmsdorf
Stahl, Hr. Hauptlehrer, Neustadt
Stark, Hr. Gewerbetreib.-Sekr., Elberfeld
Stark, Hr. Lehrer, Auerbach i. V.
Stark, Fr., Elberfeld
Stechow, Hr. Leut. z. S., München
Steffen, Hr. Rent., Weidenau b. Siegen
Steger, Fr. Dr. med. Elbing
Steibelt, Hr.
Steigerthal, Hr. Leut., Marienburg Westpr.
Steigerthal, Fr. Leutnant m. Kind u. Bed., Marienburg
Steimer, Hr., Steele
Stein, Hr. Prof. a. D. Dr. m. Fr., Leipzig
Stein, Hr. Kfm., Berlin
Stein, Fr. m. Tochter, Berlin
Stein, Fr. Apotheker, Hofheim i. T.
Steinborn, Hr. Postsekretär, Koblenz
Steiner, Fr., Köln
Steiner, Fr.
Steiner, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg
Steinhardt, Hr. Kfm., Frankfurt
Steinmann, Fr.
Steinwender, Hr. Konsistorialrat, Strassburg, Evang. Hospiz
Stelt, Fr., München
Stelzner, Fr. Dr. med., Charlottenburg
Stemmle, Fr., Magdeburg
Stenger, Fr., Viets
Stern, Hr., Gumbinnen
Stern, Fr., Frankfurt
Stern, Hr. Kfm. m. Fr., Rütten
Sternberg, Fr. m. Fam., Jever i. O.
Stieglitz, Hr. Obervorschütz
Stiel, Hr. Kfm., Hamburg
Stimmel, Fr., Magdeburg
Stöckel, Hr., Neustadt a. Orla
Stöckel, Hr. Lehrer, Görtitz
Stöckicht, Hr. Kfm., Berlin
Stöckicht, Fr., Berlin
Stöhr, Hr. m. Fr., Bad Dürkheim
v. Stoessel, Fr. Hauptm. m. Kind u. Bed., Aachen
Stötter, Hr. Braueribes. m. Fr., Augsburg, Villa v. d. Heyde
Stolz, Fr., Berlin
Jonkheer Storm van Gravesande m. Fr., Holland Bellevue
Sträter, Fr., Düsseldorf
Straß, Hr. Kommerzienrat, Meerane
Strathenke, Hr. Kfm. m. Fr., Bielefeld
Straub, Hr., Schweinfurt i. B.,
Streb, Fr., Diedenhofen
Strehlow, Fr., Hannover
Striebeck, Fr. m. Bed., Konstanz
Stroeken, Fr., Düsseldorf
Struwe, Hr. m. Fr., Bramsche
Struzyna, Fr., Breslau
Stubenrauch, Fr. Major Schleswig
Stuck, Hr. Kfm., Würzburg
Stüpel, Fr. Dr., Bremen
Stüsser, Fr., Berlin
Stütz, Fr., Kaiserslautern
Suden, Fr. Major m. Kind, Landsberg a. Warthe
Summerer, Hr. Leut. d. L. u. Chemiker Dr. phil., Göppingen
Suwasius, Fr. Gutsbes., Sulibon
v. Syburg, Fr. m. Kind u. Bgl., Abessinien, Pens. Wolftram
Taeger, Hr. Lehrer, Magdeburg
Tamnau, Fr. Rent., Hamburg
Tancze, Hr., Berlin

Fremdenheim International
Evang. Hospiz
Hotel Bender
Europäischer Hof
Goldenes Kreuz
Adolfstr. 7
Pariser Hof
Tannusstrasse 26
Taunus-Hotel
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Goldene Kette
Legationssek. u. Oberleut.,
Europäischer Hof
Marktplatz 3
Villa Kohl
Alleeaal
Privat-Hotel Albany
Evang. Hospiz
Kölnischer Hof
Evang. Hospiz
Biemers Hotel Regina
Wilhelmsheilanstalt
Gr. Burgstr. 14
Schwalbacherstr. 59
Quisisana
Astoria-Hotel
Pens. Balmoral
Hotel Bender
Ellenbogengasse 2
Kuranstalt Dr. Abend
Geisbergstr. 7
Saalgasse 12
Preussischer Loo.
Schwarzer Bock
Privat-Hotel Albany
Villa Rupprecht
Villa Helene
Villa Olanda
Kempners Augenklinik
Villa Helene
Pension Am Paulinenschlösschen
Hospiz z. hl. Geist
Hotel Nizza
Zum Hahn
Europäischer Hof
Adolfstr. 7
Sanat. Lindenhof
Karlshof
Pens. de Bruyn-Haug
Tannusstr. 43
Pension Haag
Metropole u. Monopol
Pension Erika
Kl. Burgstr. 2
Quisisana
Hotel Spiegel
Hotel Dahlheim
Pens. Schupp
Europäischer Hof
Hotel Viktoria
Goldener Brunnen
Privat-Haus Oetting
Bärenstr. 1
Privat-Haus Oetting
Sendig-Eden-Hotel
Westfälischer Hof
Pens. Columbia
Kl. Burgstr. 11
Astoria-Hotel
Villa Helene
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Tannusstr. 75
Pariser Hof
Europäischer Hof
Kuranstalt Dr. Schloos
Dambachtal 2
Kaiserbad
Europäischer Hof
Villa Hilla
Evang. Hospiz
Mittelstrasse 4
Hotel Westminster
Hotel Bender
Hessischer Hof
Goldener Brunnen
Nassauer Hof
Goldener Brunnen
Kronprinz
Zum Römer
Palast-Hotel
Hotel Bender
Wellritzer 33
Alleeaal
Alleeaal
Tannusstr. 39
Silvana
Hainserweg 1
Pariser Hof
Sanatorium Dr. Schütz
Metropole u. Monopol
Moritzstr. 44
Evang. Hospiz
Hotel Braubach
Privat-Hotel Harald
Hotel Balmoral
Hotel Royal
Zwei Böcke
Nerostr. 14
Pension Humboldt
Europäischer Hof
Pension Winter
Pens. Winter
Goldener Brunnen
Haus Dambachtal
phil., Göppingen
Wilhelmsheilanstalt
Schwarzer Bock
Pens. Wolftram
Evang. Hospiz
Oranienstr. 52
Zum Römer

Taore, Hr. I
Tante, Hr.
Teufel, Fr.
Theater, Fr.
Thee, Hr.
Theil, Fr.
Theobald, F.
Theuner, H.
Thilo, Hr.
Thomann, F.
Thurau, Fr.
Tiedmann, I.
Tiktin, Fr.
Tillmann, I.
Timmerman
Tomashcke,
Tonn, Hr.
Topp, 2 Fr.
Tosetti, Hr.
Tosetti, Hr.
Trakat, Hr.
Trappen, H.
Treichel, Fr.
Trieb, Hr.
Trötsch, H.
Troost, Fr.
Ueberhorst
Ubersfeld.
Uhlenbake,
Uhlenhaut,
Ulf, Fr. H.
Ulrich, H.
Ulrich, Fr.
Unbehagen
Unger, Hr.
Urspruch,
Veit, Hr. F.
v. Versen,
von Versen
Versmann,
Versmann,
von Vitth
Vöding,
Völker, Hr.
Völker, Hr.
Völker, Fr.
Vogel, Hr.
Vogel, Hr.
Voigt, Fr.
Volkman
Volrath, I.
Voss, Hr.
de Vries,
Wagner, F.
Wagner, F.
Wagner, F.
Wahnshaus
von Wald
Waldow, I.
Mäs
Das gan
W
Schil
Schaglich
Ha
W
W
Besitzer: F
Im Kurp
Bu
U
Tele

Taore, Hr. Rechnungsrat, Berlin
 Taute, Hr. Kfm., Berlin
 Teufel, Frl., Frankfurt
 Theater, Fr. Hauptm., Nürnberg
 Theede, Hr. Dr. med., Metz
 Theel, Fr., Allentein
 Theile, Hr. Fabr. m. Fr., Elberfeld
 Theobald, Fr., Münster
 Theuner, Hr. Senatspräsident m. Fr., Breslau
 Thilo, Hr. Hauptm., Kiel
 Thomann, Fr. m. 2 Töchtern, Hamburg
 Thurau, Fr., Danzig
 Thedmann, Frl., Königsberg
 Tiktin, Fr., Berlin
 Tillmann, Hr. Rittmstr. m. Fr. u. Bed., Köln
 Timmermann, Hr. Architekt, Holzwinden
 Tomaschke, Frl., Königsberg
 Tonn, Hr., Posen
 Topp, 2 Frl., Neuweid
 Tosetti, Hr. Kfm., Neuss
 Tosetti, Hr., Chicago
 Trakat, Frl., Berlin
 Trappen, Hr., Assling
 Treichel, Fr. m. Sohn, Stolp
 Trieb, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Zerbst i. Anhalt
 Trötsch, Hr., Nürnberg
 Troost, Fr., Melbourne

Zum Kranz
 Palast-Hotel
 Goldenes Kreuz
 Hotel Krug
 Pagenstechers Augenklinik
 Hotel Viktoria
 Pension Winter
 Zu den Bergen
 Weisses Ross
 Pension Wenker-Paxmann
 Rose
 Schützenhofstr. 111
 Quisisana
 Hotel Viktoria
 Müllerstr. 8
 Kapellenstr. 5
 Villa Monbijou
 Zum Römer
 Herrngartenstr. 16
 Villa Olanda
 Villa Mercedes
 Schützenhof
 Primavera
 Pens. Badenia
 Villa Bertha
 Brüsseler Hof
 Rosselstrasse 5

v. Waldow, Frl., Potsdam
 Wallmüller, Hr. Major m. Fr., Köln
 Wallnath, Fr., Giessen
 Walther, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart
 Wang, Fr. m. Tochter, Wien
 Wankel, Hr. Lehrer, Hanau
 Warbeck, Fr. Rent., Charottenburg
 Warburg, Hr. Rent. m. Fr., Köln
 von Wartenberg, Hr. Oberst, Hessenwinkel
 Wasum, Fr., Bochum
 Weber, Hr., Köln
 Weber, Fr. m. Tochter, Schwandorf
 Wechsler, Hr., Grosszimmern
 Wedekind, Fr., Braunschweig
 Weddy-Poenicke, Fr., Halle a. S.
 Wehrth, Fr. Major, Koblenz
 Wehling, Hr. Fabr., Essen
 Weichert, Hr. Lehrer m. Fr., Lissa i. P.
 Weide, Hr., Düsseldorf
 Weidemann, Hr. Dr. jur., Justizrat, Erfurt
 Pension Am Paulinenschlösschen
 Weigel, Hr. Proviantamtsdir. m. Fr., Saarbrücken

Sanatorium Dr. Schütz
 Hotel Royal
 Müllerstr. 8
 Evang. Hospiz
 Pension Mulaek
 Pension Nerotal
 Königscher Hof
 Privat-Hotel Harald
 Quisisana
 Pension Am Paulinenschlösschen
 Bellevue
 Hotel Bender
 Goldene Kette
 Europäischer Hof
 Sanatorium Dietenmühle
 Pension Margaretha
 Goldener Brunnen
 Zwei Böcke
 Minerva

Wümsdorf, Fr. Oberst m. Tochter,
 Wimmer, Frl., Annaberg
 Wimmer, Fr., Lengenfeld
 Wimmer, Hr. Hauptm., Lengenfeld
 v. Winning, Hr. Oberst m. Fr., Wilmersdorf
 Winter, Hr. Kfm. m. Fam., Neunkirchen a. Saar, Palast-Hotel
 Winterer, Hr. Hauptm., Metz
 Wintersbach, Fr. u. Frl., Düsseldorf
 Winterweber, Fr., Offenbach
 Wirts, Fr. m. Tochter, Ohlig
 Witte, Fr. Hauptm., Laubern
 Witte, Fr., Rostock
 v. Wittgenstein, Frl. m. Bed., Köln
 Woicke, Fr. m. Kindern, Magdeburg
 Wolf, Hr. Dr. m. Fam., Berlin
 Wolf, Hr. Dr., Antwerpen
 Wolf, Frl., Antwerpen
 Wolf, 2 Hrn., Antwerpen
 Wolf, Hr. Lehrer, Braunsberg
 Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Wilmersdorf
 Wolff, Hr. m. Fr., Bonn
 Wolff, Hr. Gymnasial-Professor, Nakel
 Wolff, Frl. m. Gesellschafterin, Charlottenburg
 Villa Esplanade
 Burghof
 Hotel Fuhr
 Villa Carmen
 Villa Carmen
 Friedrichstr. 41
 Schwarzer Bock
 Pension Columbia
 Privathotel Harald
 Metropole u. Monopol
 Westfälischer Hof
 Hotel Dahlheim
 Hotel Central
 Metropole u. Monopol

U.

Ueberhorst, Fr. Geh. Justizrat, Berlin
 Obersfeld, Hr. Kfm. m. Sohn, Scheveningen
 Uhlenbake, Fr. m. Fam., Elberfeld
 Uhlenhaut, Hr. Major
 Uhlenhaut, Fr. Major, Homburg v. d. H.
 Ulf, Fr. Hauptm., Berlin
 Ulrich, Hr. Geh. Komm.-Rat m. Fr., Schwerin
 Ulrich, Frl. Dr. med., Berlin
 Unbehagen, Fr., Berlin
 Unger, Hr. Referendar, Saarbrücken
 Urepruch, Fr. Prof. m. Schwester, Frankfurt, Pens. Grandpair

Silvana
 Nerostr. 5
 Villa Grandpair
 Hohenzollern
 Quisisana
 Goldener Brunnen
 Schwarzer Bock
 Christl. Hospiz I
 Alleeaal
 Haus Wenden
 Pens. Grandpair

Frankfurt
 Kfm., Wanne
 Kfm., Köln
 Hr. Leut., Stettin
 Fr. Oberleutnant m. Tochter, München Saalgasse 36
 Fr. Dr., Offenbach
 Berlin-Pankow
 Paris
 Köln
 Montabaur
 Beutschen, Hotel Adler Badhaus
 Bataillonskommandeur, Berlin

Hotel Carolus
 Hotel Burghof
 Kölnischer Hof
 Hotel Royal
 Pariser Hof
 Schwarzer Bock
 Palast-Hotel
 Hotel Regina
 Hotel Viktoria
 Hotel Adler Badhaus
 Privat-Hotel Albany
 Haus Fliegen-Steiner
 Hotel Berg
 Nerostr. 20

Hohenzollern
 Dresden-Neustadt
 Lüneburg
 Colonia
 Monopol
 Bleichstr. 32
 Zwei Böcke
 Schützenhof
 Astoria-Hotel
 Delaspeestr. 2
 Neroberghotel
 Europäischer Hof
 Europäischer Hof
 Quisisana
 Evang. Hospiz
 Holtz
 Hansa-Hotel
 Minden i. W.
 Haus Hilbig
 Sendig-Eden-Hotel
 Zwei Böcke
 Wiesbadener Hof
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Burghof
 Pens. Tomitius
 Pension Mulaek
 Hotel Braubach
 Frankfurter Str. 25
 Prinz Nikolaus

V.

Vest, Hr. Kfm., Sandhausen
 v. Versen, Hr. Hauptm., Spandau
 von Versen, Hr. General, Erfurt
 Versmann, Hr. Leutnant, Hamburg
 Versmann, Frl., Hamburg
 von Vitzthum, Hr. Major, Koblenz
 Vögeding, Hr. Major u. Bataillonskommandeur, Barmen
 Völker, Hr., Hamburg
 Völker, Hr. Rechnungsrat, Koblenz
 Völker, Frl., Koblenz
 Vogel, Hr., Frankfurt
 Vogel, Hr. Leutnant, Charlottenburg
 Voigt, Frl., Heidelberg
 Volkmann, Hr. m. Fr., Niederschönhausen
 Vobrath, Hr. Kfm., Bad Blankenburg (Thür.)
 Voss, Hr. Fabr., Langerfeld
 de Vries, Hr., Norden

Villa v. d. Heyde
 Taunusstr. 55
 Villa v. d. Heyde
 Hotel Royal
 Hotel Royal
 Pens. Wenker-Paxmann
 Hotel Viktoria
 Rose
 Grabenstr. 9
 Grabenstr. 9
 Brüsseler Hof
 Prinz Nikolaus
 Pension Mulaek
 Pariser Hof
 Schwarzer Bock
 Taunusstr. 55
 Schützenhof

Rechtsanwalt, Schweinfurt
 Ing., Düsseldorf
 Breslau
 Chemnitz
 Oberst, Narny
 Reinsberg, Sa.
 Hauptm., Kolmar
 Apotheker, Kaiserslautern
 Rittm., Budersee b. Wallwitz
 Fr. m. Fr., Mainz
 Charlottenburg

Goldgasse 2
 Weisses Ross
 Pens. Charlotte
 Hessischer Hof
 Hotel Imperial
 Kuranstalt Dr. Abend
 Hotel Bender
 Europäischer Hof
 Reichspost
 Schwarzer Bock
 Hotel Deutsch
 Pension Viktoria Luise
 Hotel Spiegel
 Zum Kranz
 Zwei Böcke
 Hotel Viktoria
 Kölnischer Hof
 i. W.
 Haus Hilbig
 Weisses Ross
 Rheinischer Hof
 Pension Schmidt
 Dortmund
 Prinz Nikolaus
 Pension Schaare
 Goldener Brunnen
 Hotel Royal
 Pension Humboldt
 Schwarzer Bock
 Sanatorium Dr. Dornblüth
 Haus Dambachtal
 Germania

Argentinien
 Dresden-Neustadt
 Scharzer Bock
 Colonia
 Monopol
 Bleichstr. 32
 Zwei Böcke
 Schützenhof
 Astoria-Hotel
 Delaspeestr. 2
 Neroberghotel
 Europäischer Hof
 Europäischer Hof
 Quisisana
 Evang. Hospiz
 Holtz
 Hansa-Hotel
 Minden i. W.
 Haus Hilbig
 Sendig-Eden-Hotel
 Zwei Böcke
 Wiesbadener Hof
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Burghof
 Pens. Tomitius
 Pension Mulaek
 Hotel Braubach
 Frankfurter Str. 25
 Prinz Nikolaus

W.

Wagner, Fr., Berlin
 Wagner, Fr., Berlin
 Wagner, Hr. Generaloberarzt Dr. m. Sohn, Brandenburg a. H.
 Wahnschaffe, Fr., Hagenau
 von Waldhausen, 2 Frl.
 Waldow, Fr., Schweelt

Schützenhof
 Saalgasse 30
 Pension am Paulinenschlösschen
 Villa Hilma
 Neroberghotel
 Hotel Saalburg

Halle a. S.
 Elberfeld
 Jülich
 Jülich
 Grosslichterfelde
 Antwerpen
 Berlin
 Neu York

Leonhard
 Reichenbach
 Elberfeld
 Limburg
 Essen
 Meckernich
 Mitterteich
 Köln
 Strassburg
 Frankfurt
 Neumünster

Hohenzollern
 Schwarzer Bock
 Colonia
 Monopol
 Bleichstr. 32
 Zwei Böcke
 Schützenhof
 Astoria-Hotel
 Delaspeestr. 2
 Neroberghotel
 Europäischer Hof
 Europäischer Hof
 Quisisana
 Evang. Hospiz
 Holtz
 Hansa-Hotel
 Minden i. W.
 Haus Hilbig
 Sendig-Eden-Hotel
 Zwei Böcke
 Wiesbadener Hof
 Schwarzer Bock
 Goldener Brunnen
 Burghof
 Pens. Tomitius
 Pension Mulaek
 Hotel Braubach
 Frankfurter Str. 25
 Prinz Nikolaus

Mässige Preise! **HOTEL QUISISANA** **Mässige Preise!**
 Parkstrasse Nr. 5 Erathstrasse Nr. 4 bis 7, 9, 11, 12.
 Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.
 Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant
 Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze.
 Behaglich, elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Tägl. frischer Joghurt und Alkoholfreie Getränke.
 Fernsprecher 2385. 17262

Hauptbahnhof-Wirtschaft WIESBADEN.
 Hervorragende luftige Bewirtungsräume mit angenehmen Seitennischen, schöner Speisesaal und Frühstückszimmer, prachttvolle Veranda, hochgelegene Terrasse mit weitem Blick über die Stadt und das Taunusgebirge. Internationaler Treffpunkt.
 Anerkannt gute Küche, reichhaltige Kriegs-Speise-Karte, Mittagstafel, Suppe, zwei Gänge und Nachtisch Mk. 1.75 — im Abonnement Mk. 1.50. Vorzügliches Kaffee, eigene Konditorei. — Grosse Auswahl in Schnittchen und kalten Speisen. — Feinster Saftshinken, Rot, Lobe und Zervelatwurst. 17477
 Weine aus ersten und besten Lagen des Rheins d r Nahe, Pfalz, Mosel, Saar und Ruwer.
 Deutsche Rotweine. Feine Bordeaux- und Burgunder-Weine, Schloss-Abzüge. Deutsche Schaumweine. Echte deutsche und holländische Liköre. Alle erstklassige natürliche Mineralsauerbrunnen, Zitronen- und Himbeerlimonaden. Eis- u. Eisgebäck.
 Zigarren aus Havanna, Sumatra, Mexiko, Kuba u. deutsch-afrikan. Tabaken. — Wohlgepflegte Belle, Münchener, Kulmbacher und Fürstenberg-Biere.
 Im Wartesaal III. Klasse Mittagstisch, Suppe 1 Gang und Nachtisch Mk. 1.— und auf dem Bahnsteig Automatenbetrieb, 53 Aparate, mit reicher Auswahl von Schnittchen und Getränken, 10 Pfg. Einwurf.
 Fritz Krüger, Hoflieferant.

Sanatorium Dietenmühle, Parkstrasse 44 und 46 (Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)
 Telefon Nr. 33.
 Besitzer: H. Stauder. Für Nerven- und innere kranke und Erholungsbedürftige. Das ganze Jahr geöffnet. Leitender Arzt: Dr. F. Moerren. (2 Arzt.)
 Im Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Alle Einrichtungen für physikalisch-dietetische Therapie. Wiesbadener Thermalbäder. Psychische Behandlung.
 Volle Pension mit Kurgebrauch und allgemeiner ärztlicher Behandlung von Mk. 12.— an.

Burgruine Sonnenberg - Wiesbaden **Café-Restaurant I. Ranges**
 Herrlicher Spaziergang durch die Kuranlagen ca. 35 Min. Endstelle der elektr. Bahn rote Linie Nr. 2, von da in 3 Minuten bequem zu erreichen. 1740 **Heinrich Rosel**. Telefon 2181

Unter den Eichen **Täglich Konzerte**
 von 4 bis 11 Uhr.
 Mittagstisch von 12 bis 2 Uhr. Reichhaltige Abendkarte. Dicke Milch. **E. Ritter.**
 Wald-Endstation der elektr. Bahn. Telefon 550.

